



www.blatt-der-stadt.de

RIETBERGER Stadtanzeiger

Adieu, Peter

Parkchef Milsch wird von Wegbegleitern aus Amt verabschiedet
Seite 2

Mordverdacht

Angeklagter nach Raub an Motorradfahrer vor Bielefelder Gericht
Seite 3

Fehlschuss?

Mitten im Wohngebiet: Rietberger wird von Projektilen getroffen
Seite 5

Auf die Plätze

Viele Teilnehmer gehen beim Druffeler Volkslauf an den Start
Seite 13

Darensell

**EIN DORF WIRD
800 JAHRE**

ab Seite 9

Zugreifen!

Lina und Lias bessern sich mit Omas Popcorn-Maschine das Taschengeld auf. Titelfoto: Steg

Dämmershopping erfreut die Rietberger

Seite 7

„Der Gartenschaupark trägt seine Handschrift“

Wegbegleiter verabschieden Gartenschaupark-Chef Peter Milsch in einer kleinen Feierstunde

Rietberg (hds). Ein Ort, der die Handschrift von Peter Milsch trägt, ist natürlich der Gartenschaupark in Rietberg. Das bestätigte auch Bürgermeister Andreas Sunder bei der kleinen Abschiedsfeier für Peter Milsch auf dem Areal. „Der Park

wurde immer weiter ausgebaut und wurde des öfteren von Peter Milsch neu gestaltet, ohne Altes auszuradiieren“, sagte Sunder und betonte erfreut, „dass der Park immer wieder Menschen zusammenführt.“

Eingefunden hatten sich in Parkteil Mitte Familienmitglieder und Arbeitskollegen aus dem Rathaus, sowie Mitglieder des Förderverein Gartenschaupark und dem Umfeld Touristik. „Eine Verabschiedung ist immer ein Moment, in dem man gemeinsam zurückblicken möchte“, sagte Andreas Sunder, der sodann auf den

Viele Aufgaben hatte Peter Milsch inne

beruflichen Werdegang des scheidenden Park-Chefs blickte und wissen ließ: „Das Datenblatt von Peter Milsch ist größer als nur eine Seite.“ Nach dem Abitur 1977 begann Peter Milsch seine Ausbildung im mittleren Dienst. Es folgte der Einstieg in den gehobenen Beamten dienst mit unterschiedlichen Stationen, Dienststrängen und Aufgaben. „Zur Jahrtausendwende ist in Peter Milsch die kreative Ader in den Vorder-



Peter Milsch (ab 2.v.l.) wird von seinem Nachfolger Johannes Wiethoff, Michael Schlüter (Personalratsvorsitzender) sowie Bürgermeister Andreas Sunder (links) verabschiedet. Fotos: RSA/Steg

grund getreten“, sagte Sunder. Es wurde in Rietberg das Stadtmarketing gegründet mit unterschiedlichen Arbeitsgruppen. „So sind etliche Entwicklungsschritte mit der Hilfe von Peter

Milsch unternommen worden“, erinnerte Sunder, der seinen großen Dank aussprach für die Leistungen von Peter Milsch. „Ich hatte immer eine sehr gute Mannschaft um mich her-

um, auf die ich mich verlassen konnte“, bestätigte dieser. Peter Milsch nutzte die Gelegenheit, um für die ihm entgegengebrachte Unterstützung über all die Jahre zu danken.



Viele Weggefährten ließen es sich nicht nehmen, Peter Milsch gebührend mit Dank und kleinen Geschenken zu verabschieden.



Der Abend bot Gelegenheit für einige persönliche Gespräche.

Mit dem Auto einen Motorradfahrer zu Fall gebracht

Georgier angeklagt wegen Mordversuch und Raubes: Opfer soll zuvor 5.000 Euro gewonnen haben

Rietberg/Bielefeld (mad). Zwischen seinem Verteidiger und einem Dolmetscher sitzt der 29-jährige Mann aus Georgien, dem vorgeworfen wird, im August vergangenen Jahres einen Motorradfahrer mit dem Auto angefahren zu haben, um ihn anschließend auszurauben. Der Prozessauftritt vor dem Bielefelder Landgericht warf jedoch viele Fragen auf

Der Hergang hätte auch ein tödliches Ende nehmen können: Der 48-jährige Gütersloher Alexander R. (Name geändert) befuhr mit seinem Motorrad gegen 1 Uhr nachts die Güterloher Straße aus Neuenkirchen kommend Richtung Gütersloh, als er von hinten von einem Auto gerammt wurde. Anschließend wurde er nach eigener Aussage von zwei Männern ausgeraubt, die ihn verletzt am Unfallort ohne Handy zurückließen. Einer der mutmaßlichen Räuber steht nun vor dem Bielefelder Landgericht.

Was war geschehen am 15. August 2020? Laut Aussage von Alexander R. war er an diesem Tag mit seinem Motorrad unterwegs. Auf dem Weg nach Gütersloh machte er abends Halt in Neuenkirchen und betrat die dortige Spielothek. Der Abend sollte ihm zunächst Glück bringen, denn die mitgebrachten 40 Euro bescherten dem 48-jährigen Gütersloher einen Gewinn von 5.000 Euro. Gegen 1 Uhr machte er sich auf den Heimweg, als er auf der



Der Angeklagte Omari L. (rechts) mit seinem Strafverteidiger Sewarion Kirkitadse im Verhandlungsraum des Landgerichts. Foto: RSA/Addicks

Gütersloher Straße zwischen Neuenkirchen und Gütersloh ein Auto hinter sich bemerkte. „Es fiel mir auf, weil es mal dichter an mich heranfuhr, sich dann aber wieder zurückfallen ließ, anstatt mich zu überholen“, sagte der Verunfallte, der vor Gericht als Zeuge geladen war. Dann plötzlich rampte der Wagen das Motorrad, der Gütersloher stürzte, rutschte über den Seitenstreifen und zog sich dabei viele Schürfwunden zu, konnte aber aufstehen. „Zunächst dachte ich, der Fahrer wäre betrunken, doch dann sah ich zwei maskierte Männer aussteigen“, berichtete Alexander R. Geistesgegenwärtig warf er seine Geldbörse ins Gebüsch. Einer der Männer brachte ihn dann zu Fall, hielt ihm ein Messer an den Hals und forderte auf russischer Sprache, (so war es Alexander R. aufgefallen) Wertgegenstände. Die Männer

nahmen Zigarettens und das Handy des Opfers an sich und verschwanden, als sich ein Auto näherte. Einer der Tatbeteiligten soll Omari L. (Name geändert) sein. An dem besagten Abend soll er in der Spielothek mitbekommen haben, dass der 48-Jährige einen größeren Gewinn erspielt hatte. Zum Geschehen wollte sich der Mandant des Münchener Rechtsanwaltes Sewarion Kirkitadse allerdings nicht äußern. Sein Dolmetscher übersetzte hingegen Angaben zu seiner Person. So ist der 29-Jährige georgischer Abstammung, hatte zwei Jahre in Deutschland gelebt, ohne festen Wohnsitz, und war im August 2020 nach Frankreich gereist. „Weil mein Cousin mir dort Arbeit angeboten hatte“, sagte Omari L. Im März diesen Jahres wurde er verhaftet und nach Deutschland überstellt. Seither befindet er sich in Untersuchungshaft. Für den Prozess sind mehrere Termine anberaumt. Ein Urteil wird am 7. Oktober erwartet.

nahmen Zigarettens und das Handy des Opfers an sich und verschwanden, als sich ein Auto näherte.

Einer der Tatbeteiligten soll Omari L. (Name geändert) sein. An dem besagten Abend soll er in der Spielothek mitbekommen haben, dass der 48-Jährige einen größeren Gewinn erspielt hatte. Zum Geschehen wollte sich der Mandant des Münchener Rechtsanwaltes Sewarion Kirkitadse allerdings nicht äußern. Sein Dolmetscher übersetzte hingegen Angaben zu seiner Person. So ist der 29-Jährige georgischer Abstammung, hatte zwei Jahre in Deutschland gelebt, ohne festen Wohnsitz, und war im August 2020 nach Frankreich gereist. „Weil mein Cousin mir dort Arbeit angeboten hatte“, sagte Omari L. Im März diesen Jahres wurde er verhaftet und nach Deutschland überstellt. Seither befindet er sich in Untersuchungshaft.

Für den Prozess sind mehrere Termine anberaumt. Ein Urteil wird am 7. Oktober erwartet.

aber Hallo ... !



Nur noch schnell ein paar Kleinigkeiten einkaufen, dann geht's ab ins Wochenende. So einen richtigen Plan, was sie kochen möchte, hat Patrizia aber noch nicht. Beim Schlendern durch die Regale des Supermarktes fallen ihr so viele leckere Sachen ins Auge. Tortellini, frisches Gemüse für ein tolles Pfannengericht, oder doch etwas mit Nudeln? Piz-

za vielleicht mal selber backen oder eine pikante Kürbissuppe? Käse und Aufschnitt braucht sie auch noch und ein Joghurt wäre auch mal wieder was feines. Getränke nicht vergessen und Samstagabend kommen Freunde zu Besuch, da muss natürlich ein bisschen Knabberkram auf dem Tisch stehen und die Mädels freuen sich immer über ein Gläschen Sekt. Nach und nach

füllt sich der Einkaufswagen. Dann geht's zur Kasse und spätestens beim Aufladen auf das Band fällt auf: Es ist eigentlich viel zu viel. „Na“, denkt sich Patrizia. „Dann muss der Besuch am Wochenende eben ordentlich Hunger mitbringen.“

Ihr
Rietberger Stadtanzeiger

Wir sind gerne für Sie da!

RSA Redaktion
Fon 05244. 960 91-92
Fax 05244. 960 91-99
redaktion@peine-design.de

RSA Anzeigen
Fon 05244. 960 91-98
Fax 05244. 960 91-99
anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de



Unter schwerem Atemschutz rückten Löschtrupps an den Brandherd. In vorhandener Müllmischung fand das Feuer reichlich Nahrung. Ein schützendes Dach über dem Sammelplatz wurde recht früh Raub der Flammen und bedrohte ein angrenzendes Nachbargebäude. Der schnelle perfekte Einsatz der Feuerwehr verhinderte glücklicherweise ein Ausbreiten des Brandes. Eine Brandursache konnte auf Grund großer Hitzeentwicklung nicht mehr nachgewiesen werden.
Fotos RSA/ Rebling

Recyclinghof Rietberg: Müll-Lagerplätze in Flammen

Großalarm für Löschzüge Rietberg, Neuenkirchen, Mastholte – mehr als 100 Kräfte helfen vor Ort

Rietberg (dg). Wieder Feuer auf dem Recyclinghof Kathöfer in Rietberg. Ein Jahr nach dem Großbrand vom 1. August 2020, loderten jetzt am 10. September erneut Flammen aus dem Restmüll-Lager an der Industriestraße. Gegen 21.15 Uhr traf der Notruf bei Feuerwehr und Polizei ein. In Erinnerung an den Einsatz von 2020 wurde Großalarm ausgelöst. Nach dem Löschzug Rietberg

trafen auch die Kameraden aus Neuenkirchen und Mastholte ein. Das Feuer hatte sich zu dem Zeitpunkt schon durchs Dach einer Remise gefressen, sodass Brandgefahr für ein angrenzendes Gebäude bestand. Schnelles Eingreifen eines Löschtrupps aus dem Arbeitskorb des Rietberger Leiterwagens, von der gefährdeten Gebäudeseite aus, verhinderte Schlimmeres. Auf dem Werkshof kämpf-

ten Einsatzkräfte gegen brennende Misch-Müllberge, die sich auf ganzer Breite – circa 220 Quadratmeter – entzündet hatten. Aus Delbrück rückten noch zwei Besatzungen mit Spezialfahrzeugen an. Zur Löschwasserversorgung pumpten Feuerwehrleute über eine B-Schlauchleitung Emwasser zur Brandstelle. Mit annähernd gleichem Einsatzkonzept wie beim letzten Brand, waren rund 100 hel-

fende Kräfte schnell erfolgreich. Nach einer dreiviertel Stunde war der Brand unter Kontrolle. Vorsorglich hatte die Feuerwehr Kanalschächte abgedeckt, sodass kontaminiertes Löschwasser geteet wurde. Vertreter von der Unteren Wasserbehörde und Stadtentwässerung waren vor Ort, ebenso Kreisbrandmeister Dieter Holtkemper. Eine Schadenshöhe schätzt der Inhaber auf knapp 80.000 Euro.



Beherzt fuhren Mitarbeiter per Radlader die brennende Müllmasse schaukelnd auseinander. So ließ sich schnell und wirkungsvoller ablöschen.



Aus Delbrück kam Verstärkung. Neben einer großen Schaummittelanlage war noch ein Tankwagen mit Löschkanone im Einsatz.

Angeschossen: Großeinsatz am Pulverdamm

64-jähriger bei Gartenarbeiten von Munition aus Luftdruckwaffe verletzt

Rietberg (dg). Ein Großaufgebot von Polizei und Rettungsfahrzeugen lenkte ihre Einsatzfahrt, am Freitag 17. September gegen 17.45 Uhr, nach Rietberg zum Wohnhaus am Pulverdamm Nr. 13.

Sie waren zu einer verletzten Person gerufen worden, die bei Gartenarbeiten plötzlichen Schmerz im Bereich der Schulter vernahm. Zunächst dachte der 64-jährige Hobbygärtner an einen starken Insektenstich einer Wespe oder ähnlichem Insekt. Als er kurze Zeit später den gleichen Schmerz erneut verspürte, bat er einen Nachbarn sich die Stelle am Rücken einmal anzuschauen. Dabei entdeckte sein Helfer zwei eindeutige Schwellungen. An gleicher Stelle waren in der Oberbekleidung des Betroffenen zwei Löcher sichtbar. Die Polizei geht nach bisherigen Ermittlungen davon aus, dass mittels einer Luftdruckwaffe auf den Rietberger geschossen wurde. Er-

kennbar wurde er nur leicht verletzt aber zur Sicherheit in einem Krankenhaus weiter gründlich untersucht. Unverzüglich nach den Schussverletzungen haben Polizeibeamte Ermittlungen aufgenommen

und fragt: Wer hat zu der fraglichen Zeit verdächtige Beobachtungen im Bereich Pulverdamm in Rietberg gemacht? Hinweise nimmt jede Polizeidienststelle im Kreis Gütersloh entgegen.



Vier Einsatzwagen der Polizei, ein Rettungs- und ein Notarztwagen waren vor Ort, als in der Meldung von einer angeschossenen Person gesprochen wurde. Während sich der Arzt um den Verletzten kümmerte, suchten mehrere Polizeibeamte das Grundstück nach Munition ab und befragten Nachbarn.

Foto: RSA/Rehling

Kirchenmusik im Kloster

Rietberg. In der Reihe „Kirchenmusik im Kloster“ ist am Sonntag, 26. September um 17 Uhr Engelbert Schön an der Speith-Orgel der Pfarrkirche St. Johannes Baptist zu Gast. Das Programm umfasst neben Werken von J. S. Bach und dem Marsch in D-Dur von F. Mendelssohn-Bartholdy auch zeitgenössische Werke, so eine Auftragskomposition des kanadischen Organisten D. Bédard (*1950) zur Einweihung der neuen Orgel in der Kathedrale von Monaco, die ganz unterschiedliche Register zum Klingen bringt. Die „Tooverfluit“-Fantasie von R. Hol (1825-1904) basiert auf vertrauten Themen aus Mozarts Zauberflöte. Dagegen setzt der holländische Komponist Ad Wammes (*1953) in seinen Kompositionen ungewohnte melodische Akzente. Der Eintritt zum Konzert ist frei, es gilt die 3G-Regel.

SG Bokel lädt zu Wahlen ein

Bokel. Schwarz-Gelb-Bokel lädt seine Vereinsmitglieder zur Generalversammlung ein. Beginn ist am Freitag, 24. September, um 19.30 Uhr im Vereinslokal Bökamp. Die Teilnahme an der Versammlung ist gleichzeitig die Zustimmung auf Einhaltung der dann gültigen Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2. Es gilt die 3G-Regel (geimpft, getestet oder genesen). Neuwahlen des Vorstandes sowie Ehrungen stehen auf der Tagesordnung.

POLSTERMÖBEL SONDERVERKAUF

24. + 25. SEPTEMBER 2021

Sofas
Sessel
Dekokissen

Zeisigstraße 7 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Freitag: 09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 bis 13:00 Uhr

3C DAS SOFA

Auf einen Blick



Bei strahlendem Sonnenschein haben die Rieti-Boules in einem Turnierspiel den Gewinner des diesjährigen Wanderpokals ermittelt. Strahlender Sieger war am Ende des Tages der Turnierspieler Willi Buschkröger (v.l.), der diesen Pokal bereits zum zweiten Mal gewinnen konnte. Die Plätze zwei und drei belegten Wolfgang Strohbücker und Bernhard Hartmann. In der Trostrunde wurden Antonius Mertens, Heinz Toppmöller und Ludwig Kröger platziert. Mit insgesamt 25 Teilnehmern startete der Wettkampf unter der Leitung von Wolfgang Strohbücker. Der Wettbewerb wurde in einem K.O.-System ausgetragen, in dem die Unterlegenen der 1. Hauptrunde in einer sogenannten Trostrunde ebenfalls einen Tagessieger ermittelten.

Foto: privat



An der Jahreshauptversammlung der Kfd nahmen 48 Frauen und Präsens Pastor Andreas Zander teil. Unter den aktuellen 3G-Regeln freuten sich alle über das gemeinsame Treffen. Nach einem Imbiss wurde Angelika Steffen als neues Mitglied willkommen geheißen und Pastor Zander führte die Ehrung der langjährigen Mitglieder durch. 25 Jahre gehören Anne Siefert, Christa Kröger und Ursula Würdekemper zu den Mitgliederinnen. Seit 40 Jahren sind Doris Adrian und Hedwig Freise dabei. Maria Oesselke, Eva Buhl und Marie-Luise Hartkämper schauen auf 50 Jahre Mitgliedschaft zurück. Bereits seit 60 Jahren halten Elisabeth Geissel, Hedwig Baumjohann, Regina Aschoff und Änne Peitzmeier der Kfd die Treue. Nach den Berichten musste das Leitungsteam neu gewählt werden. Maria Descher gab als Mitarbeiterin die Aufgabe ab. Mechthild Schalück wurde als neue Kassenprüferin gewählt. Judith Windus trat nicht mehr zur Wiederwahl an. Ihr wurde für ihre hervorragende Vorstandsarbeit gedankt. Danach wurden Sabine Ademmer, Bettina Speckhahn, Susanne Potthoff und Simone Eberhard als Leitungsteam einstimmig bestätigt. Das Foto zeigt die Geehrten und das neue Leitungsteam: v.l. Regina Aschoff, Hedwig Freise, Maria Descher, Angelika Steffen, Sabine Ademmer, Anne Siefert, Simone Eberhard, Eva Buhl, Maria Oesselke, Pastor Andreas Zander, Bettina Speckhahn und Susanne Potthoff.

Foto: privat



Zurück zur Normalität oder bleibt alles anders? Das war die zentrale Frage des Vorstandes an die etwa 50 anwesenden Mitglieder in der Versammlung des Mastholter Heimatvereins. Dank guter Vorsichtsmaßnahmen plant der Vorstand nun wieder Veranstaltungen. Darüber informiert der Verein auf seiner Internetseite unter www.heimatverein-mastholte.de. Der Vorstand um Alexander Hagemeyer und dem zweiten Vorsitzenden Franz-Josef Johannesmeier sowie Schriftführer Peter Loibl wurde in den Wahlen im Amt einstimmig bestätigt. Auch die Beisitzer Beate Kleinhakenkamp, Annette Schumacher, Reinhard Sudahl, Ralf Sudahl und Resi Daniel wurden wiedergewählt. Petra Erlenkötter und Hermann Lütkemöller wollen ihr Amt nicht weiterführen und den Verein auf anderem Wege unterstützen. Ihnen folgte der 21-jährige Mastholter Landwirt Lukas Kerkemeier. Ebenfalls ergänzt der 54-jährige Polizeibeamte Josef Derenthal den Vorstand als Beisitzer. Christian Rübelke berichtete zum letzten Mal von der Kassenprüfung, er darf sein Amt nach sechs Jahren satzungsgemäß nicht weiterführen. Anja Schnieder übernimmt seine Aufgabe. Eine besondere Ehrung wurde Beate Kleinhakenkamp für 25 Jahre Vorstandsarbeit ausgesprochen. Das Bild zeigt den Vorstandsvorsitzenden Alexander Hagemeyer (v.l.) mit Jubilarin Beate Kleinhakenkamp und den neuen Beisitzern Lukas Kerkemeier und Josef Derenthal.

Foto: privat



Melodien, Mode und Malerei

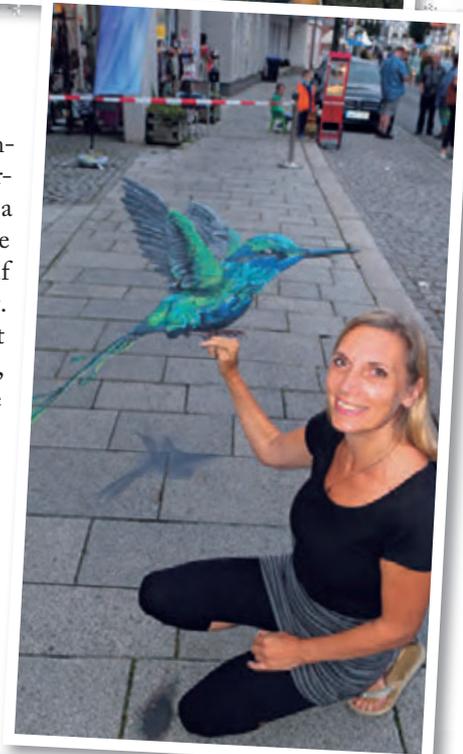
Dämmerhoppeln lockt wieder mehr Besucher in die Rathausstraße

Rietberg (hds). Mehr Schlemmen als Shoppen war bei dem jüngsten Dämmerhopping zu vermerken. Musikalische Einlagen des Trios „Modern Walking“, welches entlang der Rathausstraße sein Können zum Besten gab, kamen da gerade recht. Wer einen der Außenplätze der Gastronomie bevorzugte, wurde ebenfalls mit flotter Musik von der Gruppe „Round fit“ in Höhe der früheren Commerzbank und den Musikern von „Dizzy Dudes“ gleich vor dem Rathaus versorgt.

Auch wenn z wischendurch mal ein kräftiger Schauer den

Einsatz eines Regenschirms nötig machte, wurde kurzerhand zusammengedrückt und darauf geachtet, dass kein Regenwasser ins Getränk tropft. Wer entlang der Rathausstraße schlenderte, der konnte sich in den Geschäften auch auf die Suche nach den Rieti-Stones machen. Wer hier die richtige Anzahl zusammengezählt hatte, konnte eine Sternschnuppe im Wert von 20 Euro gewinnen. Stelzenläufer Olaf Leonhard verteilte derweil Seifenblasen, die man mit beiden Händen fangen sollte. Gelang dies, so hatte man einen Wunsch frei, versicherte

der Stelzenläufer. Straßenmalerin Lydia Hitzfeld verblüffte mit ihrer Kunst: Da flog der Vogel irgendwo in der Luft, obwohl er auf dem Bürgersteig gemalt ist. „Mit wasserfester Farbe ist das Kunstwerk aufgemalt“, verriet Lydia Hitzfeld, die sich seit 20 Jahren dieser außergewöhnlichen Malerei widmet und darin zwei Weltrekorde hält. Schön auch, dass die Rathausstraße ab 16 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt wurde und man so gefahrlos den ganzen Raum nutzen konnte.





kurz notiert...

RW Mastholte

Mastholte. Die Tennisabteilung von RW Mastholte lädt ihre Mitglieder zur Versammlung für den 3. Oktober ins Tennisheim Am Sportplatz 16 ein. Beginn ist um 11 Uhr. Neben den Berichten stehen auch mehrere Wahlen auf der Tagesordnung. Anträge müssen dem Vorstand spätestens drei Tage vor der Versammlung vorliegen. Für die Teilnehmer gilt die 3G-Regel.

KFD Varensell

Varensell. Nach einer langen Pause lädt die Kfd Varensell alle Frauen (auch Nichtmitglieder) zu einem Rundgang am 29. September durchs Dorf ein. Los geht es um 18 Uhr vom Kirchplatz aus auf eine Wanderung mit kleinen Überraschungen. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Bezirksfrauentag

Varensell. Die Kfd Varensell lädt ihre Mitglieder und Interessierte für den 6. Oktober zum Bezirksfrauentag ein. Der Frauentag (Trachtenkleidung gerne gesehen) findet in der Hessen Scheune, Schulstraße 80, in Rietberg statt. Beginn ist um 17 Uhr. Das Programm umfasst lustige Unterhaltungspunkte, eine Verlosung und auch einen bayrischen Imbiss, der im Preis von 11 Euro inbegriffen ist. Freiwillige Spenden gehen an Bedürftige der Flutkatastrophe. Es gilt die 3G-Regel. Anmeldungen bis zum 29. September bei Maria Kobusch, Tel: 05 244/10189 oder auch per Email an kfd@varensell.de.



Elvan Korkmaz-Emre / SPD, 36 Jahre, Diplom-Verwaltungswirtin, Mitglied des Deutschen Bundestag aus Gütersloh.



Ralph Brinkhaus / CDU, 53 Jahre, Steuerberater, Mitglied des Deutschen Bundestag aus Rheda-Wiedenbrück.



Sebastian Stöltzing / Grüne, 30 Jahre, Energieberater, aus Eckardtshausen.

Fotos: RSA/Rehling

Zukunftsvisionen - Klima, Reichtum, Rente

Podiumsdiskussion vor Bundestagswahl offenbart nichts generell Neues

Neuenkirchen (dg). Der Kolping Bezirksverband hatte zur Informations-Veranstaltung eingeladen. Fünf Kandidaten und ein interessiertes Publikum kamen am 17. September ins neue Gesellenhaus im Ortszentrum. Moderator des Abends war der freie Redakteur Marcus Tschakert. Zum Einstieg in die Gespräche gab er den Teilnehmern Gelegenheit sich, ihre Positionen, politischen Ziele und Visionen im Rahmen einer Vorstellungsrunde zu präsentieren. So äußerten sich beispielsweise **Patrik Bükler/FDP** „er wolle mitregieren. **Ralph Brinkhaus/CDU** plädierte für Laschet als Kanzler, weil er in NRW geliefert hätte. **Axel Nußbaum/AFD** sprach sich gegen einen Haustür-Wahlkampf für seine Aktivitäten aus „unser Klientel



Axel Nußbaum / AFD, 58 Jahre, Automatentechniker aus Gütersloh.



Eine gut besuchte Veranstaltung mit Gästen aus allen politischen Lagern. Spürbar am wechselnden Applaus bei Aussagen der jeweiligen Kandidaten. Moderator Marcus Tschakert (li. stehend) leitete souverän durch den Abend.

geht abends arbeiten“. **Sebastian Stöltzing/Grüne** will bei seinen Hausbesuchen Menschen Angst vor der grünen Revolution nehmen. Auf die Frage vom Moderator, welche Lehre die Bewerber/in aus Corona mitnehmen, kamen schon bekannte Einsich-



Patrick Bükler / FDP, 30 Jahre, Steuerberater aus Rheda-Wiedenbrück.

ten aus der Runde. Verspäteter Impfstoff, schleppende Bürokratie, hohe Sterberate in Altenheimen, schlechte Bezahlung von Pflegekräften aber auch die positive Realität, Auswirkungen der Pandemie mit 450 Milliarden Euro lindern zu können. Beim Thema Sozialpolitik wurde äußerst kontrovers diskutiert. Die gesetzliche Rente ist unsicher/FDP. Alle müssen einzahlen/Grüne. Rentenniveau bei 48 %, Eintrittsalter bleibt bei 67 Jahren/SPD. Kritisch war das Thema Vermögenssteuer. Kompliziert sieht es die CDU, „ran an die Superreichen“ positioniert sich die SPD. Leider ließen die Diskussionen eher ein Informationsgewirr zurück statt klarer Orientierung. Viel Neues brachte der Abend nicht.

„800 Jahre Varensell – das feiern wir richtig groß!“

Rietbergs Ortsteil lädt zu einem bunten Familientag am 3. Oktober – es gilt dabei die 3G-Regel!

Varensell (mad). Große runde Geburtstage gilt es, gebührend zu feiern. Da heißt es nun: Torte backen und Luftballons aufpusten. Denn Rietbergs Ortsteil Varensell wird 800 Jahre alt. Na, so genau weiß man es nicht, aber zumindest wurde Varensell 1221 erstmalig urkundlich erwähnt. Klar aber ist: Gefeiert wird am 3. Oktober.

Los geht es an dem Sonntag um 11 Uhr mit einer Messe, so das Wetter diese Kulisse denn zulässt. Von dort aus geht es mit Begleitung des Spielmannszuges Neuenkirchen mit einem kleinen Umzug zur Gaststätte Hesse. Dort soll dann ein großer Familientag stattfinden mit vielen Angeboten für Groß und Klein. Bürgermeister Andreas Sunder und Varensells Ortsvorsteher Wenzel Schwienheer werden die Besucher begrüßen, die sich aus Pandemieschutzgründen bitte alle an die 3G-Regel halten müssen. Ein besonderes Schmankerl hat Rietbergs Stadtarchivar Thorsten Austermann vorbereitet. Außerdem beteiligen sich viele Vereine aus Varensell.



Manfred Habig (v.l.), Wenzel Schwienheer und Diana Kochtokrax freuen sich auf viele Besucher zur 800-Jahrfeier des Rietberger Ortsteils Varensell. Foto: RSA/Rehling

EXTRUSION SPRITZGUSS TIEFZIEHEN 3D-DRUCK BAUGRUPPEN-MONTAGE

FERDINAND STÜKERJÜRGEN
UNTERNEHMENSGRUPPE

Ferdinand Stükerjürgen GmbH & Co. KG · Grüner Weg 4 · 33397 Rietberg-Varensell
www.stuekerjuergen.com

Steinkamp
Baumaschinenverleih
Erdarbeiten · Kanalanschlüsse · Abbruch
Grundwasserabsenkung
Minibagger · Radlader · Rüttelplatten
Clipper · Stützen · Aufzüge · Gerüstböcke
Bosch-Hammer · Betonmischer

Rietberg · Eiserstraße 124
Tel. 0 52 44 / 56 03 · Mobil 01 72 / 567 88 72
Fax 0 52 44 / 90 23 39 · www.j-steinkamp.de

GW
MEISTERBETRIEB

Carsten Waldmann
Rolladen- und Sonnenschutztechnik

Ihr Partner für:
Markisen
Rollläden
Jalousien - Rollos
Garagentore
Elektro-Antriebe

Auf dem Moor 56
33397 Rietberg
Tel. 05244-5106
Fax 05244-903864

jens.berenbrink
parkettlegemeister

parkett- und dielenböden	design- und vinylböden
trocken- und innenausbau	wohnraumtüren
insektenschutzlichtschat-abdeckungen	montageservice tischlerarbeiten

hauptstraße 103 a
33397 rietberg-varensell
tel. 0172-7676119
fax 05244-4058637

info@jens-berenbrink.de
www.jens-berenbrink.de



Bäckerei Köckerling
33397 Rietberg-Varensell · Sinnerweg 14
und Rietberg-Druffel · Am Rothenbach 4

Telefon: 0 52 44 / 14 36

**Heizung | Wohnraumlüftung
Sanitär & Badgestaltung**



B&S GmbH
Norbert Beermann &
Raimund Schniggendiller
Varenseller Str. 5 | 33397 Rietberg
Tel.: 05244 10165
info@bs-rietberg.de
www.bs-rietberg.de



Großwinkelmann
www.growi.de



**800 Jahre Varensell:
wir freuen uns, ein
Teil davon zu sein!**

**Growi® Zaun- und Torsysteme:
Wir beraten Sie gerne persönlich!
Wortstraße 34-36 in Rietberg-Varensell**

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr · Sa. 8 – 12 Uhr

Das alles macht unser Varensell zu dem, was es ist

Vereine und Gruppen tischen ordentlich auf

Varensell (mad). Vor 800 Jahren wurde Rietbergs Ortsteil Varensell erstmals urkundlich erwähnt. Das möchte die Dorfgemeinschaft nun feiern. „Viele Gruppen und Vereine aus dem Ortsteil werden sich daran beteiligen und dafür sorgen, dass alle Besucher auf ihre Kosten kommen“, sagt Wenzel Schwienheer.

Nach einer feierlichen Einstimmung bei einem Gottesdienst werden die interessierten Besucher bei der Gaststätte Hesse in Empfang genommen. Auch Bürgermeister Andreas Sunder und Ortsvorsteher Wenzel Schwienheer werden ihre Worte an die Gäste richten und das große Jubiläum des Rietberger Ortsteils entsprechend würdigen.

Der Familientag unter dem Motto „Vereine für Vereine“ mit verschiedenen Aktionen rund um die Gaststätte hat einiges zu bieten. Die Sportler von Grün-Weiß Varensell zum Beispiel bieten Torwandschießen an, die Schützen bauen die Bahn fürs Eisstockschießen auf, es gibt Basteltische für die kleinen Besucher und natürlich Kaffee und Kuchen. Ein besonderes Schmankerl hat Stadtarchivar Thorsten Austermann vorbereitet. Er wird an diesem Tag eine Präsentation vorführen, die garantiert interessante Einblicke in die Historie des Rietberger Ortsteils Varensell bieten wird. Und Maria Schlelein (gebürtige Kochtokrax) möchte ihr Buch über ihr Heimatdorf Varensell vorstellen.

Weitere runde Geburtstage feiern übrigens die Kfd Varensell (100 Jahre), der Männerverein (ebenfalls 100 Jahre) sowie der Schützenverein (70 Jahre).

Ein Blick in die Historie

Die idyllisch gelegene Ortschaft Rietbergs wurde erst-

mals 1221 urkundlich erwähnt. Der Name der Bauerschaft und der späteren Gemeinde lässt sich auf den Namen des Rittergeschlechts „derer von Varensell“ zurückführen. „Jordanis de Varesile“ ist Lehnsmann des Klosters Marienfeld. Es handelte sich dabei um eine Familie niederen Adels im Mittelalter. Ihr Name geht auf die Bauerschaft über. Mehrere große Höfe sind ab dem 13. Jahrhundert bezeugt. Die Spur der gut begüterten Familie verläuft sich 1530. Mit Walter von Varensell, Lehnsmann des Grafen von Rietberg, stirbt das Geschlecht aus. Der ehemalige reiche Besitz der von Varensell wurde nach dem Tode Walters von Varensell 1530 durch Verkauf vollständig zersplittert. Einzig der Name „Varensell“ und das Wappen, das schon jenes der Ritterfamilie war und drei Kelche auf rotem Grund zeigt, sind geblieben.

Am 1. Januar 1970 wurde Varensell in die Stadt Rietberg eingegliedert und wird damit einer der sieben Ortsteile der Emskommune. 1820 wurde die erste Schule in Varensell gebaut. Bekannt ist in dem Rietberger Ortsteil natürlich auch das Kloster, das 1902 gegründet wurde. Die erste Klosterkirche entstand 1906 als dreischiffige Hallenkirche in neugotischen Formen. 1956 wurde im Osten die neue Klosterkirche angefügt. In der Marienkapelle befindet sich eine Madonnenstatue von 1722.



Das Varensele Kloster ist natürlich ortsbildprägend. Es entstand 1906 als dreischiffige Hallenkirche.

Foto: Archiv

**Unsere Reisespecials
jetzt mit modernstem
E-Bike / Fahrradanhänger**



02.-03.10.21 Fahrt ins Blaue Lassen Sie sich überraschen! ÜF im 4* Hotel und Stadtrundfahrten	99 €
Weser-Radweg Saisonabschluss 12.10. 3. Etappe Hameln-Petershagen mit Radbegleitung (Stocki vom RSC)	55 €
29.-31.10.21 (Saisonabschluss) Wellness am Timmendorfer Strand mit HP im Maritim Seehotel Fahrradmitnahme möglich	289 €
25.11.-05.12.21 (täglich) Weihnachtszauber Schloss Bückeburg	40 €
26.11.-28.11.21 3 Tage Berlin First Class Hotel ÜF und Stadtrundfahrt	199 €
05. - 08.12.21 Adventszeit am Rhein Flusskreuzfahrt nickoSPIRIT	ab 349 €
11. & 12.12.21 (Tagesfahrt) Dickens-Festival in Deventer	39 €

Flug + Bus + Schiff
Klesener Touristik
Varensele Str. 61 33397 Rietberg
☎ 05244 92000 ✉ reisen@klesener.de
www.klesener.de

Auto-Waschpark

Textile Waschstraße · SB-Waschplätze · SB-Portalanlagen · Tankstelle

A. WESTERBARKEI
Heizöl · Diesel · Autogas · Schmierstoffe

Partner der **TOTAL**

Wiedenbrücker Straße 33 · 33415 Verl-Varensell
Tel.: 05246 - 35 40 und 02944 - 12 57

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Ein STÜCK Varensell.

rietberger-stadtanzeiger.de

- **Trockenbau**
- **Dachgeschossausbau**
- **Akustikdecken**
- **Kellerdeckendämmung**
- **Haustürvordächer**
- **Alu-Terrassenüberdachungen**

Konrad-Adenauer-Str. 27a
33397 Rietberg
info@trobau.com

Schmalhorst & Schnatmann GmbH

Tel. 05244-9051066

Wir sind Ihr Ansprechpartner für:

- Beregnungsanlagen
- Heizen und Kühlen mit Erdwärme
- Brunnenbau/ Hauswasserversorgungsanlagen/ Gartenbrunnen
- Pumpenservice/ Wasseraufbereitung
- Horizontalbohrungen

Konrad Stükerjürgen
Wassertechnik GmbH

Konrad Stükerjürgen Wassertechnik GmbH
Hemmersweg 80 | 33397 Rietberg-Varensell
Tel. 0 52 44 - 407-0
www.kst-wassertechnik.de

+ SERVICE RUND UM'S AUTO
+ UNFALLINSTANDSETZUNG
+ GLASSERVICE
+ KLIMASERVICE
+ KFZ-REPARATUR

INHABER: RALF SETTER
KFZ-TECHNIKER-MEISTER

Autohaus Wittenstein

*Jahres-, NEU- und Gebrauchtwagen sowie
EU-Neufahrzeuge aller Fabrikate*

Abschleppdienst & Mietwagen
Mobil 01 71/770 84 05

TELEFON 0 52 44 / 25 97 · TELEFAX 0 52 44 / 50 40 · WORTSTRASSE 20 · 33397 RIETBERG-VARENSSELL

Hüpfburgen machen Station im Gartenschaupark

Bunter Spaß für Kinder: Die großen Luftkissen stehen bis zum 3. Oktober im Parkteil Nord

Rietberg. Eine besondere Attraktion im Gartenschaupark sind stets die Hüpfburgen aus Europas größtem Hüpfburgenpark, die regelmäßig im Parkteil Nord zu Gast sind. Auch in diesem Jahr werden die fantasievollen, bunten Luftkissen wieder aufgeblasen. In der Zeit von Freitag, 10. September, bis Sonntag, 3. Oktober, dürfen die jungen Besucher dort nach Herzenslust springen und toben. Die großen, bunten Hüpfburgen sind echte Hingucker: Hier grüßt ein riesiger, freundlicher Löwe, daneben warten ein blauer und ein rosafarbener Elefant auf Besucher, nebenan im Dschungelland geht es treppauf und treppab, und am Leuchtturm darf geklettert werden. Die etwa ein Dutzend Hüpfburgen sehen unterschiedlich aus, sind unterschiedlich groß und auf un-



Der freundliche Löwe begrüßt die Besucher des Hüpfburgen-Spielplatzes. Die Luftkissen sind schon aufgebaut und stehen bis zum 3. Oktober im Rietberger Gartenschaupark.

Foto: privat

terschiedlichen Wegen zu erklimmen, aber eins haben alle gemeinsam: Es macht riesig Spaß, auf ihnen zu springen. Freigegeben sind die Luftkissen für Kinder von einem bis

14 Jahren, Erwachsene müssen leider zuschauen. Der Hüpfburgen-Spielplatz in der Nähe der Volksbank-Arena im Parkteil Nord wird eingezäunt, so dass der Zugang ge-

regelt und gewährleistet werden kann, dass sich nicht zu viele Besucher auf einmal auf den Hüpfburgen austoben. Die geltenden Abstandsregeln sind einzuhalten. Eine Maskenpflicht besteht grundsätzlich nicht, sollten sich allerdings am Eingang des Gartenschauparks kurze Wartezeiten ergeben, weil die Besucher-Kapazität gerade erschöpft ist, werden die Wartenden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Die Benutzung der Hüpfburgen ist im regulären Eintrittspreis für den Gartenschaupark enthalten. Erwachsene zahlen fünf Euro für eine Tageskarte, eigene Kinder haben freien Eintritt. Die Hüpfburgen, die bis zum 3. Oktober aufgebaut bleiben, stehen den kleinen Parkbesuchern täglich von 10 bis 18 Uhr zum Toben bereit.

–Anzeige–

Steile Karriere: Vom Azubi zum Vorstandsvorsitzenden

Immer mit dem Blick nach vorne: Wolfgang Hillemeier ist seit 40 Jahren bei der Volksbank

Rietberg. Vier Jahrzehnte bei ein und der selben Volksbank – das kommt nicht oft vor in der schnelllebigen Kreditwirtschaft. Der gebürtige Rietberger Wolfgang Hillemeier blickt auf 40 Jahre bei der Volksbank Rietberg zurück. Als 16-jähriger Azubi begann er dort seine Karriere. Bereits im Alter von 30 Jahren erhielt er Gesamtprokura für das Institut und rückte ein Jahr später als Bereichsleiter für das Firmenkundengeschäft in die erweiterte Geschäftsführung auf. Mit 38 Jahren berief ihn der Aufsichtsrat in den Vorstand. Seit nunmehr drei Jahren ist Wolfgang Hillemeier Vorsitzender des Vorstands, den er zusammen mit Klaus Schnieder und

Lothar Wille bildet. Mit dieser Konstellation an ihrer Spitze ist die Volksbank Rietberg mit 127 Mitarbeitenden, sieben Bankstellen und einer Bilanzsumme von 899 Millionen Euro bislang gut gefahren. Auf Hillemeiers Schreibtisch liegt ein für ihn liebgewonnenes Accessoire: ein Notizblock mit dem Aufdruck „Denkzettel“. Hierauf notiert er sich regelmäßig Gedanken, Anregungen und Wünsche seiner Mitarbeiter. Denn der ehemalige Torhüter des SC Verl sowie Torwarttrainer von Arminia Bielefeld setzt auf Teamgeist und eine geschlossene Mannschaftsleistung. „Ich bevorzuge ein kooperatives Miteinander“, sagt er. „Ein knappes Dittel



Wolfgang Hillemeier setzt auf Teamgeist und einen kooperativen Führungsstil. Foto: privat

der Unternehmensgeschichte hat der verheiratete Vater von zwei Kindern als Beschäftigter miterlebt und zum großen

Teil auch mitgestaltet. Meilensteine in seinem Berufsleben waren die beiden Fusionen mit der Volksbank Langenberg und der Spar- und Darlehnskasse Schloß Holte-Stukenbrock. Wohin die Reise der Bank einmal gehen wird, vermag Hillemeier nicht vorherzusagen. „Niemand weiß derzeit, wie sich die Bankenwelt insgesamt in den kommenden Jahren entwickeln wird“, sagt der überzeugte Genossenschaftsbanker. „Aber Vorstand und alle Mitarbeitenden werden sich auch weiterhin mit aller Kraft dafür einsetzen, dass die Volksbank Rietberg der verlässliche Finanzpartner an der Seite ihrer privaten und gewerblichen Kunden bleibt.“



Julia Hansjürgen (l) und Sarah Blomberg waren auch am Start.



Die Bambinis machten den Anfang: Einmal rund um den Platz hatten sie schnell geschafft. Am Ziel wartete der Eiswagen. Fotos: RSA/Steg

Schuhe geschnürt und es kann losgehen!

178 Läufer freuen sich über beliebtes Sportevent im Ortsteil Druffel

Druffel (h ds). Na ch e inem Jahr Pause wurden in Druffel wieder die Laufschuhe für den Volkslauf aus dem Schrank geholt. Traditionell am dritten Sonntag im September treten dann alle Altersklassen zum beliebten Sportereignis im Dorf an. „Wir haben uns in diesem Jahr entschlossen, den so beliebten Volkslauf unter den geltenden Bestimmungen wieder anzubieten“, so Jürgen Rusche und Simone Pauleikhoff vom Organisationsteam. „Es gibt zwar virtuelle Lauf-events, aber diese sind mit dem realen Läuferlebnis einfach nicht vergleichbar“, wissen die beiden. Das Startareal wurde extra ver-

breitert ausgewiesen wegen der Corona-Bestimmungen. Eine 400 Meter lange Strecke rund um den Platz hatten sich die Kleinsten aus der Gemeinde vorgenommen. Da lief auch schon mal die Oma mit und nahm den Enkel an die Hand. Bei dem Bambinilauf hatten 26 Nachwuchsläufer, die von ihren Eltern lautstark angefeuert wurden, besonders großen Spaß. Hier bekam je der einen Gutscheine für ein kostenloses Eis. In 15-minütigen Abständen gingen die einzelnen Gruppen an den Start. Der Schülerlauf wurde mit einem Kilometer Länge angegeben. Hierzu hatten sich 19 Läufer angemeldet. Für die schon als Profi zu

bezeichnenden Läufer war ein zehn Kilometer Lauf und eine fünf Kilometer Lauf- und Walking-Strecke ausgewiesen. Wobei letztere 400 Meter länger war aufgrund einer Baustelle, die umlaufen werden musste. Mit dem Fahrrad setzte sich Hubert Biermann nach dem Start an die Spitze der Gruppe, und führte so das Feld sicher in das Ziel. Dort wo die Streckenführung an Straßen und Einmündungen führte, übernahmen Streckenposten die Absicherung. Insgesamt hatten sich zu diesem Volkslauf 178 Läufer angemeldet, für die das Laufen und die Freude an der Bewegung im Vordergrund standen.



Laufen oder Walken, das konnte sich jeder aussuchen. Dafür war eine fünf Kilometer lange Strecke vorgesehen.



Kühle Erfrischungen nach dem Lauf gab es kostenlos bei Elisabeth Martinschledde (links) und Agnes Flächter.



Horstmann
immobilien

**VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936

www.fh-immobilien.com



kurz notiert...

Wahl und Ehrung

Rietberg. Die Abteilung Freizeit und Breitensport des TuS Viktoria Rietberg lädt ihre Mitglieder zur Versammlung für den 1. Oktober ein. Beginn ist um 18 Uhr in der Aula des Schulzentrums. Neben den Ehrungen der Jubilare stehen auch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Für die Versammlung gilt die 3G-Regel und zudem ist während der Versammlung eine Maske zu tragen.

Für guten Zweck

Mastholte. Die Messdiener Mastholte möchten sich für die Jugendarbeit in den deutschen Flutgebieten engagieren. Dafür treffen sich die Messdiener am Wahltag, 26. September, vor dem Wahllokal an der ehemaligen Hauptschule in Mastholte. Dort sind sie in der Zeit von 11 bis 16 Uhr und verkaufen Reibeplätzchen, Waffeln und Getränke. Der gesamte Erlös soll im Anschluss für die Jugendarbeit in Flutgebieten gespendet werden. Die Messdiener hoffen auf viele Unterstützer.

– Anzeige –

Bürgerwald soll im Herbst weiter aufgestockt werden

Auch mit den geplanten Pflanzungen lässt sich die Baumbilanz der Stadt nur schwer ausgleichen

Rietberg. Der Klimawandel nagt auch an den städtischen Bäumen in Rietberg. 513 müssten binnen eines Jahres gefällt werden, 270 davon allein im Rietberger Stadtteil. Das geht aus der Baumbilanz der Stadtverwaltung hervor, die sich auf den Zeitraum von Mitte 2020 bis Mitte 2021 bezieht. Birken und Fichten hatten ganz besonders gelitten. „Wenn wir neue Bäume pflanzen, achten wir darauf, dass sie möglichst klimaresistent sind“, sagt Heike Bennink von der städtischen Abteilung für öffentliches Grün. Neben Trockenheit und Hitze sind auch Schadstoffemissionen und Krankheiten ursächlich für so manche notwendige Fällung. Auch wenn im gleichen Zeit-



Kranke Bäume, die gefällt werden mussten, werden zum Teil durch Neupflanzungen ersetzt. Foto: privat

raum 345 neue Bäume auf städtischem Grund gepflanzt wurden, ist die Bilanz nicht ganz ausgeglichen. Nicht alle ehema-

ligen Standorte werden heute als geeignet eingestuft. „Insbesondere an engen Straßenrändern haben wir nicht immer

neue Bäume gesetzt, weil die Verhältnisse auf Dauer doch zu eng für die Wurzeln sind“, erklärt Bennink.

Besonders geeignet für weitere Baumpflanzungen ist die Fläche rund um die Johanneskapelle an der Delbrücker Straße. Hier könnten im Herbst weitere sogenannte „Bürgerbäume“ gepflanzt werden. Für den Bürgerwald am Franziskusweg war das Interesse der Rietberger so groß, Bäume zu sponsern, dass noch einige Interessenten auf der Warteliste stehen. Entlang der Wege der Parkanlage können rund 50 zusätzliche Bäume gepflanzt werden, für die dann Bürger die Kosten für ihre jeweiligen Bäume übernehmen. Auf Plaketten wird dann der Name der Spender vermerkt.

Tore von Growi®: ganz individuell.



Growi® fertigt Ihr Traumtor nach Ihren individuellen Wünschen. Jetzt anfragen! www.growi.de



Großewinkelmann
www.growi.de

Telefon 05244-9301-0, Wortstraße 34-36, 33397 Rietberg-Varensell

Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Garten- und Rasenpflege
- Baum-, Strauch- und Heckenschnitt
- kleine Pflasterarbeiten
- Grabgestaltung und Grabpflege



Gärtnerei
Austermann

Wir freuen uns auf Sie!

Mastholter Str. 19 • Rietberg • Telefon 0 52 44 / 87 49
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr | Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Gartengestaltung | Gartenpflege | Pflanzenhandel



AKTUELL

Wir machen Ihren Garten winterfest! Baum- und Strauchschnitt

- Beratung, Planung und Gestaltung von Gartenanlagen
- Pflastern und Natursteinarbeiten
- Wasser im Garten (Teiche, Bachläufe etc.)
- Bauten aus Holz (Terrassen, Zäune etc.)
- Pflege von Gartenanlagen
- Pflanzungen und Rasenarbeiten
- Strauch- und Heckenschnitt
- Gartenabfallentsorgung
- Baumfällarbeiten
- Obstbaumschnitt

Firma Peter Daniel • Garten- und Landschaftsbau GmbH
Dorfheide 36 | Rheda-Wiedenbrück | Tel. 0 52 42. 37 98 71 0
Fax 05242. 37 98 71 1 | Mobil 01 60. 18 09 95 6 | p.daniel-gaertner@web.de

GARTEN IM HERBST

Tore mit ganz besonderer Füllung

Rietberg. Sicherheit hat bei **Growi®** immer ein individuelles Gesicht. Aus diesem Grund sind unsere Toranlagen in Ausstattung, Aufbau und Aussehen immer genau das, was Ihren Anforderungen entspricht. Und so gleicht kein Tor dem anderen: Besonders groß, exakt auf Maß, mit einem charakteristischen Design oder oft auch ganz solider Standard – wir bieten Ihnen eine individuelle Kombination aus Sicherheit und Eleganz. Wir fertigen Ihnen Ihr Wunschtor. Sie können zwischen verschiedenen Materialien und Beschichtungen wählen. Gerne stehen wir Ihnen bei der kompletten Planung

zur Seite. Ob Lochblech, Holz oder Glas: Wir haben die Ideen, Sie die Möglichkeiten! Auf Basis unseres Industrietores bieten wir Ihnen viele verschiedene Gestaltungsvarianten an. So können Sie sich Ihr Traumtor zusammenstellen. Auf Wunsch sind weitere Sonderanfertigungen möglich. Unabhängig von der Größe muss je des Tor leicht zu bewegen sein. So bietet **Growi®** mit unterschiedlichen Antrieben zu verlässige Torsysteme. Abgestimmt auf Größe, Gewicht und die tägliche Beanspruchung sind unsere Produkte auch für starke Belastung optimal ausgelegt.



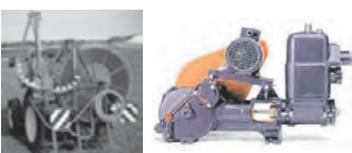
Klaus Jüttemeier
Wurzelfräsung
Baumfällung
www.klausjuettemeier.de

Konrad-Adenauer-Str. 37
 33397 Rietberg
 Tel. 05244 / 408669
 Mobil 0170 / 5435608

Pumpenservice Westhoff

Unser Service für Sie:

- Reparatur von Kolbenpumpen vor Ort
- Verkauf überholter und neuer Kolbenpumpen, Kreiselpumpen und Hauswasserwerke
- Ortung von Leitungen und Brunnen
- Montage von Enteisungsanlagen, Nitratanlagen usw.
- Drainage-Spüler bis zu 400 m weit mit Ortung
- Beregnungstechnik
- Unterflurbewässerung
- Kartoffeltröpfchenbewässerung



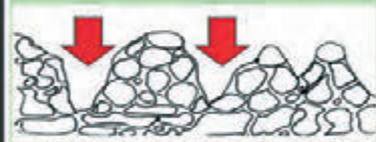
Andreas Westhoff Batenhorster Str. 36
 33397 Rietberg 0170/8054832
 Tel. 05244/903241 Fax 05244/902349
www.pumpenservice-westhoff.de
westhoff.andreas@t-online.de



- **KOSTENLOSE MUSTERPROBE**
- **OFFIZIELLES ANGEBOT MIT FESTPREIS**
- **SIE ERHALTEN EINE RECHNUNG**
- **TIEFGEHENDE AUFARBEITUNG**
- **OBERFLÄCHEN SAUBER, SICHER UND RUTSCHFEST**
- **DAUERHAFTER BSV-LANGZEITSCHUTZ®**
- **NATÜRLICHE BRILLANTE FARBEN**
- **GARANTIERTE LANGLEBIGKEIT**
- **VERHINDERT ERNEUTEN FLECHTEN- & ALGENBEWUCHS**
- **IMMER GEPFLEGT DURCH JÄHRLICHE FLÄCHEN-PFLEGE**



Glatte Oberfläche neuer Pflastersteine



Hochdruckreiniger verursachen Kratzer



Durch Schmutz entstehen Pflanzenkübel



Durch die Steinfresh® Stein-Sanierung wird die beschädigte Oberfläche repariert

Steinfresh® Stroschein

Lohmannsweg 28 a
 33332 Gütersloh

☎ **05241 / 9644999**

info@steinfresh-stroschein.de
 www.steinfresh-stroschein.de



– Anzeige –

Mit größerem Sortiment und noch mehr Platz

Der Landmarkt Landwehr geht mit neuen Produkten und Altbewährtem in die Wintersaison

Rietberg (mad). „Wir haben viele neue Artikel im Sortiment“, sagt Geschäftsführer Alexander Landwehr und zeigt zwei Paar der Boots, die in die Regale des Landmarktes eingezo-

gen sind. „Genau das Richtige für die kalte und schmutzige Saison, die vor uns liegt“, sagt er und lädt in den neuen Verkaufsraum ein.

In Eigenregie hat der Familienbetrieb umgebaut und die Verkaufsfläche erweitert. Das ehemalige Getreidelager ist kaum wiederzuerkennen. Dennoch ist der Charme des alten landwirtschaftlichen Gebäudes erhalten geblieben. Die urige Backsteinwand und die neu eingezogene Holzdecke schaffen eine optische Verbindung zum bisherigen Verkaufsraum, in dem weiterhin das Altbewährte Futtersortiment zu finden ist.

Schöne neue Artikel für zu Hause und den Garten

Durch die Ladenerweiterung um etwa 90 Quadratmeter stehen nun rund 200 Quadratmeter zur Verfügung. Die beiden Verkaufsräume sind durch eine Treppe miteinander verbunden. Auf der neuen Fläche findet man ein umfassendes Sortiment rund um das Thema Garten. Von der kleinen Rosenschere über Spaten und Rechen bis hin zur Schubkarre ist alles dabei – übersichtlich



Hell und geräumig präsentiert sich die neue Verkaufsfläche im Landmarkt Landwehr am Tiergartenweg 28.

sortiert und Dank des großen Platzangebotes zwischen den Regalen bequem auswählbar. Sogar Schneeschieber gibt es schon. Aber solange der Winter noch nicht Einzug hält, gibt es natürlich neben Blumenerde auch Rasendünger, der jetzt vor dem Herbst noch einmal Ver-

wendung findet. Für den Garten werden Feuerschalen in verschiedenen Größen angeboten. Die waren in diesem Jahr ein echter Verkaufsschlager. „Wir haben nun viel Raum geschaffen, um unsere Artikel besser präsentieren zu können“, so Alexan-

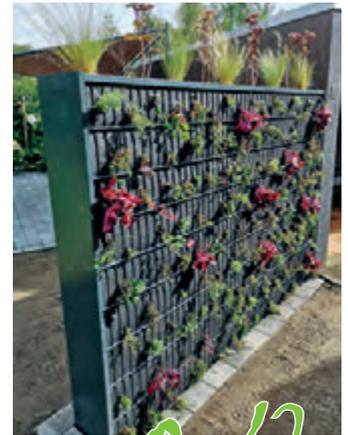
der Landwehr. Dazu zählen auch die „Neulinge“ in seinem Geschäft: Gartenschuhe und -boots, die sich auch als Outdoorschuhe eignen. Modisch gestylt sind sie zudem auch noch waserdicht und schützen mit warmer Fütterung vor der Kälte.



Neu im Sortiment: Wasserdichte und gefütterte Gummistiefel und Boots für Kinder und Erwachsene. Fotos: RSA/Addicks



Alexander Landwehr freut sich, seine Kunden nun auf einer größeren Fläche ein noch größeres Sortiment anbieten zu können.



Die Pflanzen-Gabione aus Oelde

BLÜHENDE WÄNDE FÜRS GRUNDSTÜCK

Aus grau mach grün

Die Firma *Pflanzen-Gabione E.P. GmbH* aus Oelde gründet sich auf einer guten Idee: Die steingefüllten Stabgittermatten alias Gabione sind als öffentliche und private Einfriedungsvariante auf dem Vormarsch. Sie sind erdbebensicher und unverrottbar. Ein pflegeleichtes Werk für Generationen. Aber manchem Gartenfreund sind sie zu grau. Zu kantig. Zu unbewachsen. Genau über das Problem haben die Oelder Pflanzen- und Gabionenspezialisten nachgedacht. Es gibt grüne Dächer. Es gibt begrünte Wohnzimmerwände. Warum gibt es keine blühenden Gabionen? Gefragt, analysiert, gehandelt. Jetzt gibt es sie – die belebten bunten Wände.

Grün in allen Größen

Fangen wir mit den Gittermatten aus Oelde an. Schon hier herrscht Vielfalt. Lieferbar sind sie in den Größen 63-203 cm Höhe (alle 20 cm Breite) oder 223-243 cm Höhe in Extrabauweise. Auf Anfrage gibt es auch andere Maße. In feuerverzinkt oder in anthrazit beschichtet. Die schwer ausgeführten Matten besitzen Seitenbleche und Abstandshalter. Sowohl das Filtervlies als auch die Bewässerungstechnik sind vormontiert. Die Pflanzen für die blühende Gabione stellt die Oelder Firma zusammen. Alternativ kann der Kunde den Bewuchs selbst kaufen und kombinieren.

Zertifizierter und förderfähiger Schallschutz

Und wie funktioniert das jetzt? Verblüffend sind die Vorher-Nachher-Bilder. Die soliden Stabgitter-Wände von *Pflanzen-Gabione* schaffen auf dem Grundstück einen sofortigen Sicht-, Schall- und Begrenzungsschutz. Pflanzen-Gabionen sind zertifiziert als Schall-

schutzwand mit einer Schallminderung von 36,5 DB (Voraussetzung für die Zertifizierung waren 20 DB).

Dichter Bewuchs ca. 2-3 Monaten

In der Pflanzen-Gabione ist ein Tröpfchenbewässerungssystem mit allen handelsüblichen Anschlüssen integriert. Diese lässt sich wunschweise mit einer handelsüblichen Computersteuerung ausstatten. Die Pflanzen werden mit einer Blattdüngung mit Nährstoffen versorgt. Dünger und Düngermischer gibt es seit Mitte des Jahres auch bei der Firma *Pflanzen-Gabione* zu kaufen. Die Bepflanzung kann sehr vielfältig gestaltet werden, von Stauden, Kleingehölzen, Gräser und Farnen, zu bienen- und insektenfreundlichen Stauden und Kleingehölzen, bis hin zu Kräutern, Gemüse oder Obst.

Einzigartig schöne Farb- und Formwirkung

Und das funktioniert? Und wie das funktioniert! Damit wären wir bei den Vorher-Nachher-Bildern. Jeder Mensch weiß (und staunt doch immer wieder darüber), mit welcher Kraft die Frühjahrsnatur Pflanzen aufwachsen lässt. An einer Pflanzen-Gabione lässt sich diese Wuchskraft gut studieren, weil sie senkrecht wie ein Bild vor uns steht. Im April sieht die Wand aus, wie mit einzelnen Blumensträußen dekoriert. Aber bereits im Juni ist alles dicht zusammengewachsen zu einer einzigartig schönen Farb- und Formwirkung. Dieser Sichtschutz ist einfach nur schön, fördert die Biodiversität, ist nützlich zur Feinstaubfilterung und hält Lärm und Schall nachweislich ab. **Muster können in Oelde am Büro der Firma (Overbergstr. 9), im Mustergarten im Vierjahreszeitenpark in Oelde oder auch am Produktionsstandort am Landhagen 56 in Oelde besichtigt werden.**



– Anzeige –

www.becker-baustoffe.de

Becker **B** Baustoffe

GARTENTRENDS



Keramik für außen

zum Wohlfühlen auf Balkon, Terrasse, Wegen

Ihr guter Partner am Bau!



33397 Rietberg
Lange Straße 71–73
Tel. (0 52 44) 92 06-0
Fax (0 52 44) 92 06-66

Jetzt wird die letzte Ernte eingefahren

Auch im Spätsommer bis Herbst hat der Garten noch einiges zu bieten

Rietberg (mad). Merkllich kürzer sind die Tage bereits, der Sommer geht zu Ende. Doch im Garten gibt es immer noch allerhand zu tun. Besonders wer eigenes Obst oder Gemü-

se im Garten hat, darf sich noch auf die eine oder andere Ernte freuen. Denn Herbstzeit ist Erntezeit und da kommt noch so einiges an Arbeit auf einen zu.

Die Äpfel an den Bäumen sind groß und reif geworden. Je nach Sorte wird es jetzt Zeit, sie zu ernten und die Früchte einzukellern oder zu verarbeiten. Das bietet die Möglichkeit, noch leckere Apfelkuchenrezepte auszuprobieren und die letzten spätsommerlichen Tage auf der Terrasse

Jetzt ist die richtige Zeit für den Pflaumenkuchen

oder dem Balkon zu genießen. Oder man kocht die Äpfel zu Apfelmus ein. Auch die Pflaumen bekommen langsam ein dunkles Lila. Da läuft es beim Gedanken an den leckeren Pflaumenkuchen mit ein

Klecks Schlagsahne bereits das Wasser im Mund zusammen. Doch auch in den Reihen des Gemüsebeetes gibt es noch einiges zu holen. Da wären zum Beispiel die reifen Holunderbeeren, Kürbisse oder sogar Physalis. Zucchini und Möhren sind nun reif und sollten geerntet werden. Den besten Geschmack entwickeln die orangenen Wurzeln gegen Ende der Reifezeit, wenn das Rübenende rundlich wird. Für den Frischverzehr erntet man sie jedoch besser deutlich früher, solange die Rüben noch spitz und zart sind. Zum Lagern vorgesehene Sorten wie „Robila“ sollten je doch möglichst lange in der Erde ver-

bleiben. In den letzten Herbstwochen erhöht sich nochmal der Gehalt an Beta-carotin (die Vorstufe von Vitamin A). Wenn auf den Gemüsebeeten kaum noch etwas wächst, gedeihen Grünkohl und Co. umso besser. Mit der Ernte eilt es

Eingekocht lässt sich die Ernte recht lange lagern

dann nicht so sehr, insbesondere der Grünkohl ist nicht kälteempfindlich. Auch Wirsing aus dem eigenen Garten ist recht robust und verträgt mehr Kälte als Weiß- oder Rotkohl. Im Oktober haben natürlich Kürbisse Hochsaison. Übrigens: Wer die großen Früchte

POLLMEIER
Holzbau GmbH

... so individuell wie die Bauherren!

- ✗ Carports
- ✗ Saunabau
- ✗ Gartenhäuser
- ✗ Terrassenüberdachung aus Holz und Alu



www.holzhaus-pollmeier.de



Die letzten Tomaten reifen noch ein bisschen nach.



Herbstzeit ist Kürbiszeit. Das große Gemüse lässt sich vielseitig verarbeiten und ist in Eintöpfen und Suppen sehr schmackhaft.

RSA



rietberger-stadtanzeiger.de

Rindenmulch ab Hof

LANDHANDEL

JOSEF EUSTERBROCK GmbH

33397 Rietberg-Bokel · Bokeler Straße 218 · Tel. 0 52 44 / 83 15 und 7 83 20 · Fax 7 86 27



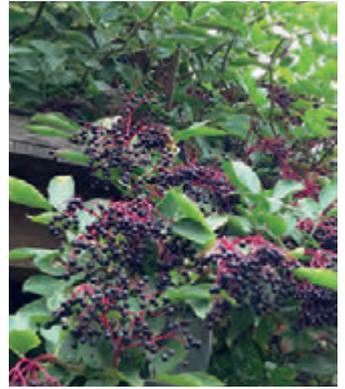
Aus Äpfeln lässt sich wunderbar Kompott einkochen.



Auch die Birnen werden allmählich reif.



Physalis ist besonders reich an Vitamin C.



Aus Holunderbeeren kann man Saft oder Marmelade machen.

einlagern möchte, sollte mit der Ernte warten, bis der Stiel verholzt ist und sich rund um den Stielansatz haarfeine Risse bilden. Erst dann kappt man mit dem Messer mindestens fünf Zentimeter über der Frucht den Stängel. Exotischer geht es sogar mit Physalis aus dem Gewächshaus. Die kleinen orangefarbenen Früchte schmecken nicht nur besonders lecker, sie

sind auch sehr gesund. Wer übrigens im nächsten Jahr Lust auf Rhabarber hat, sollte jetzt den Grundstock dafür legen: Die Pflanze benötigt einen halbsonnigen bis sonnigen Standort und tiefgründigen Boden. Alle paar Jahre sollte der Rhabarber umgesetzt und die Pflanze geteilt werden. Auch dafür ist jetzt der richtige Zeitpunkt.

Steffens

Pumpen-Fachhandel GmbH
33129 Delbrück-Anreppen





- Pumpentechnik
- Beregnungsanlagen
- Wasseraufbereitung
- Ersatzteilservice
- Kundendienst

0 52 50 - 9 98 79-0 www.steffens-pumpen.de

KEHRT SCHNELLER ALS EIN BESEN.

Kehrmaschine S 6 Twin

Ganzjährig einsatzbereit auf großen Flächen rund ums Haus: Die Kehrmaschine S 6 Twin mit zwei einstellbaren Seitenbesen und einer Kehrbreite von 860 mm.

Wir beraten Sie gerne.
Rufen Sie uns an!



www.kaercher.de/aktion-akku

KÄRCHER

makes a difference

Wir beraten Sie gern:

KÄRCHER CENTER SIELHORST
Nickelstraße 5 • 33415 Verl • Telefon 05246 3604
www.kaercher-center-sielhorst.de



Gebüdeservices. Schnell. Qualifiziert.

Wir machen Ihr Zuhause fit für den Herbst!



Schnell. Flexibel. Unsichtbar.

Baum- oder Strauchschnitt Gartenbau & Gartenpflege Winterdienst u. v. m.

Als zuverlässiger Partner stehen wir Ihnen mit unseren Fachleuten zur Seite.

Tel.: 0 52 46 / 83 78-0

www.heinzelmaennchen-gartenpflege.com
www.dieheinzelmaennchen.com

Anwohner fürchten Nachteile und sogar Enteignung

Die Westumgehung L 872n stößt nicht überall auf Gegenliebe – Baustart nicht vor 2025 geplant

Rietberg (mad). Die geplante Entlastungsstraße L782n, die sich von der Rottwiese aus in einem westlichen Bogen bis zur Bahnhofstraße (auf der Höhe der Konrad-Adenauer-Stra-

ße) ihren Weg bahnen soll, stößt auf Widerstand. Anwohner hatten konkrete Fragen an die Stadtverwaltung gerichtet und bekamen nun in der jüngsten Ratssitzung Antworten.

Lange war der Ratssaal nicht so gefüllt mit interessierten Bürgern. Viele von ihnen warteten auf die Stellungnahme der Verwaltung zu den Bürgeranfragen hinsichtlich der L 782n. Die Stadt Rietberg hatte im November 2020 mit Straßen NRW vereinbart, den Ausbau zu übernehmen. Anwohner befürchteten daher, dass die Umsetzung der Ortsumgehung, die bereits im Landesstraßenbedarfsplan von 2006 aufgeführt wurde, näher

rücken würde. Anvisiert sei ein unverbindlicher Planungszeitraum bis 2025, so Bürgermeister Andreas Sunder.

Die Baumaßnahme würde auf dem ersten Teilstück, also zwischen Rottwiese und Bahnhofstraße, etwa 2,2 Hektar Land versiegeln. Die Fahrbahn wird mit dreieinhalb Metern Breite bemessen, hinzu kommt ein halber Meter asphaltierter Randstreifen und ein einhalb Meter Bankette auf jeder Seite. In diesen Berechnungen sind

etwaige Brücken oder Radwege noch nicht enthalten, weil sie noch gar nicht Bestandteil der bisherigen Planung sind.

Neben Aspekten des Natur- und Tierschutzes haben Anwohner weitere nachteilige Befürchtungen (wir berichteten). So stellten sie an die Verwaltung die Frage, ob auch Grundstücksenteignungen denkbar wären. Dazu erklärte Andreas Sunder, dass der Grunderwerb derzeit verhandelt würde. Bislang sei es

in der Stadtgeschichte noch nie dazu gekommen, eine Enteignung vorzunehmen. „Ein solcher Schritt ist immer nur die letzte Möglichkeit, die grundsätzlich zu verhindern ist“, so Sunder. Mit Blick auf die nahe Mobilitätswende sagte Sunder, dass gerade in der ländlichen Region da mit zu rechnen sei, dass der Individualverkehr bestehen bleibt. Somit wäre die Planung für die Entlastungsstraße weiterhin zeitgemäß und erforderlich.

–Anzeige–

Neue Bäder-Ausstellung

Firma Hagenhoff lädt zum Tag der offenen Tür

Delbrück (mad). Die Eröffnung ihrer neuen großen Ausstellung hatte sich die Firma **Hagenhoff Bad & Heizung** gänzlich anders vorgestellt. Eigentlich für den Winter 2019 geplant musste die Eröffnung auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Doch nun möchte der seit mehr als 50 Jahren in Delbrück beheimatete Traditionsbetrieb die Feierlichkeiten nachholen und lädt für den 26. September zu einem Tag der offenen Tür ein. Und der umfangreiche Umbau hat sich gelohnt: Auf rund 500 Quadratmetern wurde alles komplett renoviert, so dass sich die neue Ausstellung hell, modern und innovativ präsentieren kann. Interessierte Besucher können dann vor Ort verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten in Augenschein nehmen. 13 Komplett-Kojen und 7 Gästeecken stehen dafür zur Verfügung, in denen die vielfältigen Einrichtungs- und

Ausstattungsöglichkeiten vorgestellt werden. Das Thema Barrierefreiheit wird bei Hagenhoff groß geschrieben. Besucher sind von montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 18 Uhr willkommen, sowie samstags von 9 bis 12 Uhr. Wer eine individuelle Beratung wünscht, sollte vorher einen Termin vereinbaren. Dabei kann anhand moderner Technik eine zugeschnittene 3D-Planung erstellt werden, die dem Kunden eine sehr genaue Vorstellung vom Ergebnis ermöglicht.

Auch in Sachen Heizung, Klima und Lüftung ist Hagenhoff der richtige Ansprechpartner. Informieren Sie sich am **Tag der offenen Tür am 26. September** mit besonderen Aktionen, Tombola, Spielmöglichkeiten für die kleinen Gäste und Speisen und Getränken. Es gilt die 3G-Regel. Weitere Infos auch unter www.hagenhoff-delbrueck.de.

Jetzt wird es spannend!

Philipp Fleiter: „Verbrechen von Nebenan“

Rietberg. Die schlimmsten Verbrechen passieren meist nicht in der Großstadt, sondern direkt nebenan: Wenn die nette Nachbarin angeblich im Urlaub ist, in Wirklichkeit aber eingebetont und unter dem Garagenboden liegt oder wenn ein kleines Mädchen plötzlich spurlos vom literarischen Bauernhof verschwindet, sind das Fälle die man nie vermutet. Journalist Philipp Fleiter hat viele dieser Fälle selbst begleitet und spricht über die spektakulärsten Verbrechen der letzten Jahre – eben True Crime aus der Nachbarschaft.

Seit mehr als zehn Jahren ist Fleiter als Moderator und Journalist bei Radio Gütersloh. Anfang 2019 startete er sein neuestes Projekt und veröffentlicht nun regelmäßig seinen Podcast „Verbrechen von Nebenan“ über echte Kriminalfälle aus Ostwestfalen, der mittlerweile zu den erfolgreichsten True-Crime-Formaten in Deutschland zählt. Am 24. September ist er in



der Kultur auf Einladung von Kulturig zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr. Die Karten für den spannenden Abend kosten 13,10 Euro im Vorverkauf beziehungsweise 15 Euro an der Abendkasse.

Weitere Infos und Eintrittskarten gibt es bei der Touristikinformation unter 05244/986-100, kuulturig@stadt-rietberg.de und natürlich auch übers Internet unter www.kulturig.de. Foto: privat



Spielten vor der Konzertpause Maurice Ravels Klaviertrio, 1. Satz Moderé. Ein musikalischer Kontrast zu den Werken von Mozart und Schubert. Glänzend interpretiert von Katja Köhn, Klavier (v.l.), Sotirios Zisopoulos, Violine und Michael Corßen, Violoncello. Fotos: RSA/Rehling

Mit Spielfreude im Herzen

Meisterhaft: Dozenten brillierten mit Kammermusik

Rietberg (dg). Au f i hr er s tet Konzert nach langer Corona-Pause haben sie sich gefreut. Der R atssaal im h istorischen Progymnasium war am 19. September ihre Bühne. Sie lehren an der Kreismusikschule Gütersloh und laden jährlich, jeden dritten Sonntag im September, zu einem Konzert. Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Streichquartett Nr. 4 C -Dur von Maurice Ravel, Klaviertrio 1. Satz Moderé u nd S chuberts Quartett Nr. 13 A -Moll mit dem B einamen „Rosamunde“ bildeten

aktuell das anspruchsvolle Programm. Lust zum Besonderen war bei jedem Ensemble-Mitglied spürbar. Als Solisten sind sie alle Meister/innen auf ihrem Instrument. Formen in jeder Besetzung Quartett oder Trio zu einem harmonischen Klangkörper. Perfektion in der Spieltechnik lassen selbst schwierige Passagen mühelos leicht erscheinen und zu einem erstklassigen Musikgenuss erklingen. Ein excellenter Konzernachmittag, schade, dass nur so wenige Zuhörer anwesend waren.



Als Quartett auf höchstem Niveau spielten sie Mozarts und Schuberts Kompositionen. Kammermusik in Perfektion. Gregor van den Boom, Violine (v.l.), Beate Corßen, Violine, Pia Krussig, Viola und Michael Corßen, Violoncello, der kurze Erläuterungen zu den Werken gab.

LowCarb für Genießer:
Vegane, glutenfreie
Brote, Gebäck &
Backmischungen für
Gesundheitsbewusste
und Allergiker.



Online Shop unter:
kriegels-kruste.de
Grenzweg 3
33449 Langenberg
Tel. 0151/41442061

MTWAkkutechnik 

E-Mobilität · Akkureparatur · Entwicklung

Testen Sie unsere Seniorenmobile
und vereinbaren eine Probefahrt:

● Drei- und Vierräder ● bis 25 km/h

Neufahrzeuge · Inspektion · Reparaturen · Umbauten:
E-Bikes/E-Trikes, E-Seniorenmobile und E-Motorroller

Wolbecker Str. 27 · 48231 Warendorf · 02581/5298480
im Gewerbegebiet Waterstroate www.mtw-mobile.de
Geöffnet: Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr u. 13.30 – 17.00 Uhr, Fr. 9.00 – 15.00 Uhr

 **Hagenhoff**
DIE BADGESTALTER

 **Hagenhoff**
MEISTER DER ELEMENTE

Tag der
offenen
Tür



Große Tombola
Zugunsten der Flutopfer
Viele attraktive Gewinne

 10 - 17 Uhr

 Lange Kamp 8,
33129 Delbrück

Ihr Badgestalter und Heizungsprofi aus Delbrück

ERÖFFNUNG UNSERER
NEUEN AUSSTELLUNG



Schalten Sie Ihre Anzeige im

Wir beraten Sie gern! Fon 05244.960 91-98



Bürgermeister besucht neue Kindergartengruppen

DRK-Einrichtung erweitert: 40 zusätzliche Betreuungsplätze wurden damit geschaffen

Rietberg. Seit einigen Jahren wächst der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen in Rietberg stetig. Deshalb sind in den vergangenen zehn Jahren 350 zusätzliche Kindergartenplätze entstanden – ein Anstieg um 28 Prozent. Allein 40 zusätzliche Plätze hat jetzt der DRK-Kindergarten „Mini Max“ in Mastholte in Betrieb genommen.

„Wir, beziehungsweise die Eltern brauchen diese Plätze dringend“, sagte Bürgermeister Andreas Sunder während der Visite und bedankte sich bei Dieter Nowak, dem Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Rietberg. Als Träger hatte das DRK gut 900.000 Euro investiert, um die Drei-Gruppen-Einrichtung an der Stukemeyerstraße auf fünf Betreuungsgruppen aufzustocken. Diese Option hatte sich erst aufgrund der Initiative von Andreas Sunder ergeben: Der Bürgermeister hatte



Kindergarten-Leiterin Marina Gonzalez-Lübbers (v.l.), DRK-Vorsitzender Dieter Nowak, Wilfried Dörhoff (Abteilungsleiter Jugend, Soziales & Wohnen) und Bürgermeister Andreas Sunder besuchen eine der neuen Gruppen in der Frühstückspause. Foto: privat

dem DRK ermöglicht, mit den Schulungsräumen oberhalb des Kindergartens in das ehemalige Feuerwehrgerätehaus an der Brandstraße umzuziehen. Die freigewordenen rund 300 Quadratmeter sind so für zwei Gruppen sowie Leitungsbüro und Personalraum umgebaut

worden. Auch das Treppenhaus ist verbreitert und mit einem Aufzug ausgestattet worden. „So ist hier inzwischen alles barrierefrei und auf dem neuesten Stand der Technik“, sagte Nowak. Im Obergeschoss ist eine Be- und Entlüftungsanlage samt Klimaanlage

installiert worden. Auch das Dach wurde neu isoliert und der aktuelle Brandschutz wurde berücksichtigt – und das alles im laufenden Betrieb. Das Projekt belieben auch Angaben des DRK-Vorsitzenden im kalkulierten Kostenrahmen.

Im Erdgeschoss ist eine neue und größere Küche eingerichtet worden. „Immerhin haben wir hier 72 Kinder über Mittag“, sagt Leiterin Marina Gonzalez-Lübbers. Im „Mini Max“ betreuen 18 Erzieherinnen 93 Kinder. Sieben zusätzliche Arbeitsplätze sind durch die Erweiterungen entstanden. Andreas Sunder und Wilfried Dörhoff (Abteilungsleiter Jugend, Soziales & Wohnen) bedankten sich stellvertretend bei Dieter Nowak und Marina Gonzalez-Lübbers für die Bereitschaft des DRK, so schnell zusätzliche Kindergartenplätze bereitzustellen. Die Umbauarbeiten hatten gut ein Jahr gedauert.

SoVD lädt zum Treffen ein

Bokel. Der Sozialverband SoVD Deutschland Ortsverband Bokel lädt alle Mitglieder am Freitag, 22. Oktober, statt laut Termin kalender am 8. Oktober um 18.30 Uhr in die Gaststätte Zum Doppe ein. Bei dieser Gelegenheit sollen langjährige Mitglieder geehrt werden. Die 3G-Regeln werden vorab kontrolliert am Saaleingang. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 18. Oktober bei Marianne Süwolto unter Telefon 05244/988318, oder per E-mail an marianne.suewolto@t-online.de gebeten.

Lesermeinung



Muss man sich denn so nah auf die Pelle rücken?

Mein Mann und ich wohnen seit April 2018 in der Har tenstraße in Rietberg. Neben uns ist ein Privatgrundstück, auf dem einmal ein Einfamilienhaus war. Wir konnten bislang den herrlichen Blick ins Freige genießen. Da die Besitzer des Hauses verstorben sind, wurde es von deren Tochter (durch Vermittlung der Volksbank) an Bau Lang verkauft. Diese bauen nun seit ca. April dieses Jahres ein fünf-Parteienhaus mit Dachterrasse. Dieses ist sehr nah an unserem Grundstück und die Fenster sind dummer-

weise auch alle zu unserer Seite ausgerichtet. Man kann sich gegenseitig hineinschauen. Musste das so sein? Mich wundert es nur sehr, dass dies vom Bauamt so genehmigt wurde, oder war Vitamin B mit im Spiel? Hätte nicht ein kleineres und vor allem ein nicht so hohes Haus gebaut werden können? Leider haben wir zu spät realisiert, was da vor unserer Nase gebaut wird, sonst hätten wir wenigstens versucht, uns dagegen zu wehren! Abgesehen von dem ganzen Bau lärm, Staub und Dreck, den wir schon seit Monaten ertragen müssen, wä-

re es wohl nur fair, wenn die Bau firma einen Außengebäude-Reiniger beauftragen würde, um den ganzen Staub und Dreck auf unseren Fenstern, Jalousien etc. beseitigen zu lassen, den sie verursacht hat. Schließlich waren sie ja auch so dreist und haben so nah an uns gebaut! Wir und alle unsere Nachbarn sind nicht erfreut über dieses Bauobjekt und stellen uns immer wieder diese eine Frage: Musste das alles wirklich so sein?

Anette Wittkoepper, Rietberg



Vom Holz zur Skulptur

Ausstellung in der Mastholter Volksbank-Filiale

Mastholte. „Metamorphosen“ – so lautet der Titel der Skulpturausstellung des Bildhauers Karl-Heinz Reichhardt in den Geschäftsräumen der Filiale Mastholte. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt seiner Arbeiten seit 2015. Der Schwerpunkt liegt auf Skulpturen aus Holz, alle ausnahmslos abstrakt.

„Metamorphosen“ als Titel der Ausstellung ist zunächst auf die Exponate bezogen. Der ursprüngliche Rohling – der Abschnitt eines Baumstammes, oder ein Stück davon, ein alter Balken, das Scheit eines als Brennholz gedachten Astes – verwandelt sich, nimmt ei-

ne neue Form an und gewinnt eine andere Bedeutung, nachdem er vom Künstler gestaltet wurde. Wesentlicher Impulsgeber und auch Weichensteller für den Verlauf dieser Wandlungsprozesse ist das Material Holz selbst.

Die Ausstellung ist bis zum 14. Januar 2022 in den Geschäftsräumen der Filiale Mastholte, Alte Landstraße 16 zu sehen. Sie kann je weils während der Geschäftszeiten besucht werden. Die je weils aktuellen gültigen Corona-Verordnungen sind beim Besuch der Filiale zu berücksichtigen. Info über den Künstler unter www.karl-heinz-reichhardt.de. Foto: privat

Die „EULE“ geht nun online

Kreis Gütersloh. Die „EULE“ geht ins 23. Schuljahr und das jetzt auch online. Aufgrund der Pandemie ist die EULE seit Anfang dieses Jahres online und bietet interessierten Senioren an, mitzumachen. Freitagnachmittags werden Senioren in unterschiedlichen Kursen von Schülern des Gymnasiums unterrichtet. Die Online-Teilnahme ist in den Kursen Gedächtnistraining, Englisch für Anfänger und Literatur möglich. Alle Senioren wer-

den einzeln für die Videokonferenz geschult.

Es haben sich wieder viele „Schülerlehrer“ gemeldet, an dem Gemeinschaftsprojekt des Gymnasiums Nepomucenum und dem Caritasverband für den Kreis Gütersloh mitzuwirken. Interessierte können sich telefonisch informieren bei Mechthild Reker, Fachberaterin für Senioren- und Ehrenamtsarbeit beim Caritasverband Gütersloh, Tel. 05242/408230 oder rek@caritas-guetersloh.de.

STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.

GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen

Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66

**MORGENS UND ABENDS
WIRD ES FRISCH!**

**Damen-, Herren- und Kinder-
Hauspantoletten oder -schuhe**

Ballerinas, leichte Slipper oder
warm gefüttert, Gr. 22 bis 46 ab **1,99**

Terrassen-Heizpilz

Gasbetrieb, 222 cm hoch **159,99**

FÜR IHRE HERBST-DEKO!

Deko-Outdoorkissen

mit tollen Herbst-Motiven,
wasser- und schmutzabweisend,
45 x 45 cm, mit Reißverschluss **9,99**

*Wir erhalten zur Zeit
ständig frische Pflanzen
für die
Herbst-/Winterbepflanzung*

SuperSchnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8
Vinnemeier GmbH

– Anzeige –

Kfz-Sachverständigenbüro Andreas Wesch hilft weiter

Wir sind Ihr Kfz-Gutachter im Kreis Gütersloh

Verl. Wenn es um Schaden- gutachten und Fahrzeug- bewertungen geht, sind die Gutachter vom Sachverständigenbüro Andreas Wesch Ihre Ansprechpartner. Sie sind im Kreis Gütersloh und Umgebung im Einsatz, für Privatpersonen ebenso wie für gewerbliche Kunden.

Gutachten für Schäden und Wertermittlung von:

- PKW
- Oldtimer
- Youngtimer
- LKW
- Motorrad
- Fliegenden Bauten
- Wohnwagen
- Reisemobile
- Nutzanhänger

Unsere Leistungen im Überblick:

- Schadengutachten
- Wertgutachten
- Geschäfts- und Großkunden
- Fahrzeugdiagnose
- Kompatibilitätsgutachten
- Beweissicherungsgutachten
- Technische Gutachten
- Lackgutachten
- Gutachten an Verbrennungsmotoren
- Technische Beratungen

Wir arbeiten versicherungs- und werkstattunabhängig und sind damit Ihr kompetenter Partner, wenn Sie nach einem Verkehrsunfall Hilfe brauchen oder Wertgutachten benötigen, auf die Sie sich verlassen können.

Fit machen für den Winter

Viele Werkstätten bieten Service-Check an

Rietberg (mad). Der Herbst klopft bereits an die Autoscheiben. Morgens ist es oft neblig, die Scheiben sind beschlagen. Zeit, sich auf die kalte Jahreszeit vorzubereiten und den Wagen dafür fit zu machen. Das beginnt bei der richtigen Ausrüstung bis hin zu den Winterreifen.

Auch sonst selbstverständlich wichtig ist es, dass die Beleuchtung am Auto funktioniert. Inklusive Nebelleuchten sollte man sich davon überzeugen, dass der Wagen im Dunklen gut sichtbar ist. Werkstätten bieten im Herbst einen kostenlosen Licht-Test an. Besonders wird bei kalten Temperaturen die Batterie gefordert. Auch hier ist ein Check sinnvoll. Denn wer möchte schon morgens nicht zur Arbeit oder abends nicht nach Hause fahren können, weil der Wagen „streikt“? Ein weiterer Sicherheitsaspekt sind die Wischerblätter. Denn mit Schlieren auf der Windschutzscheibe wird

die Fahrt zu einer großen Gefahr, wenn die Sicht des Fahrers eingeschränkt wird. Öl und andere Flüssigkeiten sollten überprüft werden. Sind Öl und Kühlfüssigkeit ausreichend aufgefüllt? Auch hierfür bieten viele Werkstätten einen günstigen Wintercheck an. Moderne Autos zeigen einen niedrigen Füllstand an den Warnhinweisen sollte man nicht ignorieren. Selber überprüfen kann man auf jeden Fall, ob ausreichend Wasser in der Wischanlage vorhanden ist. Dieses sollte zudem für die kalte Jahreszeit mit Frostschutzmittel versehen werden. Beim Befüllen sollte man die Anlage



Frank Rosenbaum

<p>Industriestraße 48 33397 Rietberg Fon (0 52 44) 7 82 83 Fax (0 52 44) 7 82 20 Mobil 01 71 - 4 16 86 96 www.spectrumautoglas.de e-mail: info@spectrumautoglas.de</p>	<p>Front-, Seiten- und Heckscheiben für PKW und LKW Montageservice Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben Hitzeschutzfolien für Fahrzeuge und Gebäude Steinschlagreparatur</p>
--	---

Für Autos und Anhänger

Tägliche TÜV-Abnahme bei Sirp Nutzfahrzeuge

Verl. Auf dem Gelände von Ulrich Sirp ist täglich die DEKRA zugegen. Die Firma für Fahrzeugtechnik bietet neben Wartungs- und Reparaturarbeiten so mit auch täglich die TÜV-Abnahme an – nicht nur für die Fahrzeuge selber, sondern auch für Anhänger aller Art, sogar an Samstagen. „Da nicht jeder nachmittags Zeit hat, sein Fahrzeug bei uns abzugeben, bieten wir auch eine Nachtanahme mit Schlüsselübergabe an“, so Geschäftsführer Ulrich Sirp. „Dann kann der Kunde seinen Anhänger einfach bei uns auf dem Hof abstellen und wir kümmern uns um den Rest“, preist Ul-

rich Sirp den kundenfreundlichen Service an. Im Falle von Mängeln wird der Fahrzeughalter vorab natürlich informiert und bekommt Bescheid, wann das Fahrzeug oder der Anhänger nach erfolgter Reparatur wieder abholbereit ist. Unter der Woche hat der Betrieb von **Ulrich Sirp** in der **Nickelstraße 25 in Verl** von 7.30 bis 18 Uhr geöffnet, freitags auch bis 19 Uhr und samstags von 7 bis 14 Uhr. Telefonisch ist der Fachbetrieb erreichbar unter der **Rufnummer 05246/96020**. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter **www.sirp-nutzfahrzeuge.de**.



Lack, Blech + mehr




33397 Rietberg
Telefon 0 52 44/7 08 37
Fax 0 52 44/7 06 66
E-Mail: info@hagenkort-kfz.de
www.hagenkort-kfz.de



Allmählich wird es wieder Zeit, das Fahrzeug auf die kalte Jahreszeit vorzubereiten. Nicht nur der Reifenwechsel steht an. Es gibt noch einiges mehr zu beachten. Foto: Pixabay/Hannes Edinger

BORGENDORF
Die Fahrschule

Module LKW & Bus
09.10. | 16.10. | 23.10.
30.10. | 06.11.2021

33449 Langenberg
01 77 - 754 3 754
www.fahrschule-borgdorf.de

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Komm ins Netz!

rietberger-stadtanzeiger.de

betätigen, bis der Frostschutz auf die Scheiben spritzt. So ist sichergestellt, dass das Mittel auch die Zuleitungen und die Düsen erreicht hat.

Ja, auch der Reifenwechsel steht wieder einmal an. Da im Herbst dann meist viele einen Termin für den Wechsel der Reifen vereinbaren, sollte man sich zeitig darum kümmern.

Außerdem sollte das Auto im Herbst akribisch gereinigt werden. Die Insektenleichen am Kühler sollten verschwinden und am besten schützt man die Karosserie mit einem Konservierungsmittel gegen die bald kommende Kälte. Dazu gehört auch der Unterbodenschutz, der bei Bedarf nachgebessert werden sollte. Für ältere Autos lohnt es sich allemal, den Unterboden mit Margarine einzuspinseln und die Hohlräume mit Salatöl aus dem Blumenspritzer zu versiegeln, um Roststellen vorzubeugen. Nicht vergessen: Eiskratzer ins Auto legen. Den Türschlossenteiser allerdings nicht, denn im Auto nützt er nicht viel. Also dann: Gute Fahrt!

Sachverständigenbüro Wesch
Inh. Andreas Wesch
Österwieher Str. 180
33415 Verl
Tel: 05246 9009040
Fax: 05246 9009041
E-mail: info@sv-wesch.de
www.sv-wesch.de

Bei Crash ruf Wesch

Wir können nicht nur LKW!

Reparatur und Wartung von
PKW-Anhängern, Transportern
und Nutzfahrzeugen aller Marken.

Täglich TÜV-Abnahme

Ulrich Sirp Fahrzeugtechnik
Nickelstr. 25 • 33415 Verl
Tel: 05246 - 9602-0
www.sirp-nutzfahrzeuge.de

www.sirp-nutzfahrzeuge.de

– Anzeige –

Funke Automobile ist der starke Partner an Ihrer Seite

Verkauf, Reparatur und guter Service – das Angebot der Elektroautos ist weiter stark gewachsen

Rheda-Wiedenbrück (mad). Die Funke Automobile GmbH ist Ihr kompetenter Ansprechpartner, wenn es um den Kauf von Neu- oder Gebrauchtfahrzeugen geht. Außerdem bietet

das Autohaus viele Serviceleistungen von der Gebrauchtwagenvermittlung bis hin zu Reparaturarbeiten. Auch auf dem Bereich der Elektrofahrzeuge wurde das Angebot ausgeweitet.

Großes Angebot

Seit vielen Jahren ist Funke Automobile spezialisiert auf die Marken Opel und Hyundai. Das soll aber nicht heißen, dass Kunden hier keine anderen Autos finden. Im Gebrauchtwagensegment finden sich Pkw aller Marken und auf Wunsch machen sich die Mitarbeiter auch auf die Suche nach Ihrem favorisierten Gebrauchten. Auch werden gebrauchte Fahrzeuge angekauft.

Umfassender Service

Freundlichkeit und guter Service werden hier großgeschrieben – nicht nur im Verkauf. In der Werkstatt kümmern sich zwei Meister und weitere Mitarbeiter von A bis Z um Ihren Wagen. Selbstverständlich sind alle Werkstattmitarbeiter speziell auch auf Elektrofahrzeuge geschult. Die Funke Automobile GmbH steht

Elektrromobilität

Insbesondere der Bereich der Elektrofahrzeuge ist stark gewachsen. „Hier verzeichnen wir eine enorme Nachfrage unserer Kunden“, sagt Geschäftsführerin Sarah Funke. Auch hier gibt es moderne Neuwagen von Opel und Hyundai. Vereinbaren Sie eine Probefahrt.



Fotos: privat

Ihnen auch zur Seite, wenn es um Unfallschadenmanagement geht.

Weitere Infos gibt es unter www.auto-funke.de.

FAHRSCHULE

Safety Drive

GmbH

Inhaber : Marco Schmidt

Anton-Paehler-Str. 3 · Rietberg

Telefon: 0 52 44 - 93 46 93

Funk 01 77 - 8 90 22 92

www.safety-drive-gmbh.de

KFZ-Service Niermann

KFZ-Meisterbetrieb

Kiefernweg 9

33397 Rietberg

Telefon 0 29 44 - 59 82 83

Telefax 0 29 44 - 59 82 82

E-Mail: kfz-service-niermann@t-online.de

www.kfz-niermann.de

Auto-Service Wittenstein

- + SERVICE RUND UM'S AUTO
- + UNFALLINSTANDSETZUNG
- + GLASSERVICE
- + KLIMASERVICE
- + KFZ-REPARATUR

INHABER: RALF SETTER
KFZ-TECHNIKER-MEISTER

Autohaus Wittenstein

Jahres-, NEU- und Gebrauchtwagen sowie EU-Neufahrzeuge aller Fabrikate

Abschleppdienst & Mietwagen

Mobil 01 71/7 70 84 05

TELEFON 0 52 44 / 25 97 · TELEFAX 0 52 44 / 50 40 · WORTSTRASSE 20 · 33397 RIETBERG-VARENSSELL



Manch Jugendliche kann es kaum abwarten, endlich den Führerschein machen zu können. Foto: pixabay/Markus Spiske

Fahren lernen unter bestimmten Bedingungen

Fahrschüler dürfen bereits mit 16 ans Steuer

Rietberg (mad). Viele Jugendliche können es kaum erwarten, endlich mit dem Führerschein anfangen zu dürfen. Auf den Fahrersitz dürfen sie dann tatsächlich schon vor ihrem 17. Geburtstag, denn den Fahrunterricht können sie schon etwas früher beginnen.

Jugendliche können den Führerschein für die Klassen B und BE mit der Sonderregelung „Begleitetes Fahren ab 17 Jahren“ (BF 17) schon im Alter von 17 Jahren machen. Anmelden kann man sich dafür bei einer Fahrschule frühestens sechs Monate vor dem 17. Geburtstag. Allerdings müssen Eltern oder die Erziehungsberechtigten zustimmen und den Antrag bei der zuständigen Fahrerlaubnisbehörde unterstützen. Dann geht es los mit den ersten Übungsstunden und dem theoretischen Unterricht in der Fahrschule. Die theoretische Prüfung darf der Jugendliche frühestens drei Monate, die praktische Fahrprüfung frühestens einen Monat vor Vollendung des 17. Lebensjahres ablegen. Wenn beides mit Erfolg bestanden wurde, erhält der Prüfling seinen Führerschein aber frühestens zum 17. Ge-

burtstag. Darf er dann einfach losfahren? Nein, denn es gelten für ihn bestimmte Auflagen: Bei jeder Fahrt muss eine mindestens 30-jährige Begleitperson mit im Auto sitzen, die auch namentlich in der Prüfungsbescheinigung eingetragen ist. Die Begleitperson muss seit mindestens fünf Jahren ununterbrochen den Auto-Führerschein besitzen und darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht mehr als einen Punkt in Flensburg haben. Das Dokument gilt als Nachweis der Fahrerlaubnis nur in Deutschland und wird mit Vollendung des 18. Lebensjahres ohne eine erneute Prüfung auf Antrag in einen regulären Führerschein umgetauscht. Die Probezeit beim Begleiteten Fahren beträgt wie beim normalen Erwerb des Führerscheins zwei Jahre und startet mit dem Beginn des begleiteten Fahrens.

Hyundai IONIQ 5.

Mit hoher Reichweite und ultraschneller Ladefunktion.



Leasing mtl. für: **333,00 EUR²**

Fahrzeugaabbildung zeigt die IONIQ-Ausstattung und deswegen ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber nachfolgendem Angebot.



Alles im Blick – dank des digitalen Breitformat-Cockpits.



Laptop, E-Bike und mehr laden – mit dem V2L-System (Vehicle-to-Load)!¹

Der neue vollelektrische Hyundai IONIQ 5 definiert Mobilität neu. Freuen Sie sich auf drehmomentstarken Fahrspaß, echtes High-Speed-Laden und ein Interieur, das modernste Technik und nachhaltige Materialien zum einzigartigen Wohlfühlambiente vereint. Entdecken Sie den neuen Hyundai IONIQ 5 jetzt bei uns!

Muster-Angebot für Ihr HYUNDAI Kilometerleasing:
Hyundai IONIQ 5 Elektro (58 kWh), Reduktionsgetriebe, 173 kW (235 PS)

Fahrzeugpreis	41.900,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	6.000,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	34.000 km
48 mtl. Raten à	333,00 EUR ²
Gesamtbetrag	19.746,45 EUR
Effektiver Jahreszins	3,99 %
Gebundener Sollzinssatz p. a.	3,92 %
Leasingrate mtl.:	333,00 EUR²

Hyundai IONIQ 5 Elektro (58 kWh), Reduktionsgetriebe, 173 kW (235 PS): Stromverbrauch kombiniert: 18,1 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 360 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: [hyundai.de/wltp](https://www.hyundai.de/wltp).

Funke Automobile GmbH
Schröderstr. 2
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 05242-9451-0




¹ Optional, aufpreispflichtige Zusatzausstattung.
² Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 750,00 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.08.2021.

8 Jahre Garantie* * Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft, Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Marie-Curie-Straße 3, 73770 Denkendorf). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>) und für den IONIQ Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq>)).

Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für IONIQ Elektro bis zu 200.000 km, je nachdem was zuerst eintritt.

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

Kindergarten St. Gabriel in Druffel wurde erweitert

Stadt ist Bauherr des modernen Neubaus und deckt den Bedarf an benötigten Kitaplätzen im Ort

Druffel (wl). Große Freude in Rietbergs kleinstem Ortsteil Druffel: Inmitten des Bürgerzentrums hat die Stadt am ortsansässigen Kindergarten St. Gabriel für rund 1,2 Millionen Euro einen Erweiterungsbaugeschafften, so dass nunmehr eine zweite Gruppe betreut werden kann. Bürgermeister Andreas Sunder, beteiligte Vertreter aus der Verwaltung sowie Maria Gräbner (Pädagogische Regionalleiterin vom Träger „Katholische Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe“) trafen sich vor Ort, um sich persönlich einen Eindruck zu machen. Passend zum Start des neuen Kindergartenjahres war der insgesamt 390 Quadratmeter große Anbau an die ehemalige Grundschule, in der sich seit 1984 der kleine eingruppige Kindergarten befindet, fertig geworden. Zunächst werden 12 Kinder in der neu-



Leiterin Judith Determeyer (v.l.), Arnd Baumann (Leiter Hochbau), Maria Gräbner (Träger), Bürgermeister Andreas Sunder und Wilfried Dörhoff (Leiter Jugend-Familie-Soziales). Foto: privat

en Gruppe betreut. Der Altbau wird durchrenoviert, damit alt und neu auch dem nächst gut harmonieren. Die Kinder werden während der Umbauzeit im neuen Mehrzweckraum vorübergehend in ihren Gruppenraum haben. Kita-Leiterin Judith Deter-

meyer führte durch die hellen, freundlichen Räume. Bodentiefe Fenster, extra hohe Decken, helle Farben bei der Einrichtung und viel Raum zum Entfalten bestimmen den Baustil des eingeschossigen modernen Neubaus. „Ich bin stolz, wenn ich sehe, was wir

hier in nur fünfeinhalb Monaten möglich gemacht haben“, sagte Sunder. Maria Gräbner lobte das Engagement der Stadt und bewertete das kleine Bürgerzentrum, in dem nicht nur eine Kita, sondern auch das Bürgerhaus, die Schützen, die Fußballer, Vereine und direkte Wohnbebauung zusammenliegen, als sehr positiv. Dem konnte Judith Determeyer nur zustimmen: „Hier ist immer was los und die Familien kennen sich oder lernen sich hier kennen.“ Besonders stolz ist sie auf die neue Küche. 23 Kinder essen inzwischen mittags zusammen in der Einrichtung. Derzeit werden hier 40 Kinder ab zwei Jahren in zwei Gruppen betreut. Sunder ist besonders stolz auf die stationäre Lüftungsanlage. „In Zeiten wie diesen ein unbedingtes Muss zum Frischluftaustausch“, so der Bürgermeister.

Neue Leitung: Staffelübergabe im David Kindergarten

Doris Hvala übernimmt nach Maria Kunter die Zügel in der Neuenkirchener Kindertagesstätte

Neuenkirchen. Im David Kindergarten in Rietberg-Neuenkirchen gab es nun einen Führungswechsel. Zum 1. August hat Doris Hvala die Leitung übernommen. 29 Jahre lang, seit Gründung des Zweigruppen-Kindergartens in der Villa Kemper, hatte Maria Kunter das Zepter in der Hand. Sie wurde bereits vor den Sommerferien feierlich verabschiedet. Detlef Müller, Geschäftsführer der Katholischen Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe, überreichte Hvala nun offiziell den Staffelstab, der als Symbol für ihre neue Tätigkeit als Leiterin stehen soll. Müller betonte, dass es bewusst ein originaler Staffelstab aus dem Sport sei, den



Geschäftsführer Detlef Müller überreicht den Staffelstab an Doris Hvala, die nunmehr den David Kindergarten leitet. Foto: privat

er überreichte. Die neue Aufgabe von Doris Hvala solle nicht darin bestehen einen Sprint zu absolvieren, sondern vielmehr als Dauerlauf gesehen

werden, den man aber nicht alleine macht. „Nehmen Sie alle aus Ihrem Team mit auf Ihren Lauf, denn gemeinsam schafft man vieles“, gab Mül-

ler der erfahrenen Erzieherin mit auf den Weg. Gemeinsam Ziele anstreben sei immer besser, als es alleine zu versuchen. Die neue Leitung ist keine Unbekannte. Sie ist seit 28 Jahren in der Einrichtung und war bereits die letzten zwei Jahre stellvertretende Leiterin. Als Kinderpflegerin ist sie seinerzeit gestartet und hat erst vor fünf Jahren ihre Erzieherinnenausbildung nachgeholt. „Ich hatte eine gute Mentorin“, lobt sie die Führungsqualitäten ihrer Vorgängerin, die ihr geraten habe, nicht in ihre Fußstapfen zu treten, sondern eigene Fußabdrücke mit neuen, frischen Ideen gekoppelt mit der Erfahrung aus der Vergangenheit zu hinterlassen.



„Rietberg ist einfach unvergleichbar“

Ingo Oschmann ist mit der Comedy-Mix-Show zurück in der Cultura

Rietberg (hds). „So richtig gewohnt bin ich es eigentlich nicht mehr vor so großem Publikum aufzutreten“, sagte Moderator Ingo Oschmann, der nichts an seiner Professionalität im Rampenlicht eingebüßt hat. Auf die Bühne des Rundtheaters hatte der gebürtige Bielefelder wieder so einiges einge-

laden, was beste Unterhaltung versprach. Los ging es gewohnt mit einem Coversong, den Sänger Tom Ludwig zum Besten gab. Höchste Konzentration verlangte Sprachakrobatin Patricia Moresco den Gästen ab. Wer dann nicht den Anschluss verlor, den belohnte die gebürtige Italienerin und schwäbischen Wurzeln mit erstklassigen Wortspielen und Pointen. „Wenn ich trinke, brauche ich keine Vitamine, sondern Wirkung“, so einer ihrer Grundsätze.

Eine Behandlung der besonderen Art hatte Dr. Pop mitgebracht: Bei diesem Therapeuten und seinen Methoden war anschnallen und festhalten angeraten, den dann wurde jede Songzeile genau unter die Lupe genommen und entschlüsselt. Bei Akrobatin Rosalie Held konnten sich die Lachmuskeln

kurzzeitig entspannen. Gekonnt beherrschte sie die Hula Hoop-Reifen, welche gleichzeitig um ihren Körper kreisten.

„Das ist das schönste Theater, welches bespielt wird. Da ziehen alle mit in den Reihen“, verriet Ingo Oschmann auf die Frage des RSA, ob er Rietberg vermisst habe. Zwischen Lipper- und Münsterland sei dieses das beste Publikum, und mit nichts zu vergleichen, so Oschmann, der gleichzeitig hofft, dass die Rückkehr zur Normalität weiter anhält.

Mit Blick in die Zukunft sagte Oschmann, der auch Mitglied im Verein Kulturig ist: „Hier werden in Zusammenarbeit und nach Rücksprache mit den Ansprechpartnern neue Konzepte zusammen gestellt, so dass dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm geboten wird.“

Fotos: RSA/Step



NEU in Delbrück-Schöning Eckernkamp 1, 33129 Delbrück-Schöning



Seniorenwohnanlage **Landsitz Graf von Sporck**

**Eröffnung
1. Dez. 21**

- Zwei Senioren-Wohngemeinschaften à 12 Einzelzimmer mit eigenem Bad
- Große und helle Gemeinschaftsräume
- 24-Std. Pflege- und Betreuungspersonal vor Ort
- Tagespflege für bis zu 20 Tagesgäste

HEUTE
Pflege Betreuung Beratung

HEUTE GmbH
Holter Kirchplatz 4
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 05207 / 954 61 60
E-Mail: info@heute-pflege.de

www.heute-pflege.de



Ein halbes Jahrhundert im Verein sind Erwin Kröger (v.l.), Margret Lindbauer, Monika Ohms und Levent Elma.



Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen bekamen Klaus Neuwald (v.l.), Elke Pfeil und Marcel Schönhoff. Fotos: RSA/Steg

„Der Verein ist mehr als die Summe seiner Abteilungen“

TuS Westfalia Neuenkirchen verabschiedet Raimond Pröger aus seinem Amt und ehrt Mitglieder

Neuenkirchen (hds). Auf der Jahreshauptversammlung des TuS Westfalia Neuenkirchen 1913 stach ein Punkt auf der Tagesordnung besonders hervor: So stellte sich der 1. Vorsitzende Raimond Pröger nach neun Jahren in diesem Amt

nicht mehr zur Wahl. Als sein Nachfolger wurde einstimmig der bisherige Vize Hubert Kollenberg gewählt. Dieser hob als eine seiner ersten Amtshandlungen die besondere Leistung von Sportkamerad Raimond Pröger hervor.

„Etliche Posten hast du in deiner über 20-jährigen Laufbahn im Verein durchlaufen und dich dabei immer in den Dienst der Gemeinschaft gestellt“, sagte Kollenberg, der auf etliche Projekte unter seinem Vorgänger zurückblickte. Dabei durfte natürlich nicht die Erwähnung der Feier zum Vereinsjubiläum oder der Umbau der Turn- und Schwimmhalle fehlen.

Raimond Pröger hat sehr viel für den Verein geleistet

„Du hast früh erkannt, dass der Verein mehr ist, als eine Summe der Abteilungen. Dein Ziel war es, den Sportlern in Neuenkirchen unabhängig von der Sportart über alle Altersgrenzen hinweg ein Angebot zu machen“, bestätigte Hubert Kollenberg, der im gleichen Atemzug den Antrag stellte, Raimond Pröger zum Ehrenvorsitzenden der TuS Westfalia zu ernennen.

Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Friedrich Prill neu gewählt. Kassiererin Ulrike Krampe und Geschäftsführer Walter Schrewe wurden in ihren Ämtern bestätigt. Den

Beisitz übernimmt weiterhin Dominik Münsterteicher. Über eine Ehrung für langjährige Mitgliedschaft konnten sich Hildegard Köhler, Monika Ohms, Margret Lindbauer, Klaus Peter Kesting, Erwin Kröger, Levent Elma und Lorenz Rötter freuen.

Auch die besondere sportliche Leistung einiger Mitglieder wurde gewürdigt. Hier gab es Anerkennung für Elke Pfeil, die ehemalige Leiterin

des Lauftreffs, sowie für die Handballtrainer der 1. Mannschaft Marcel Schönhoff und Klaus Neuwald.

Aus dem Bericht des Vorstands war zu erfahren, dass die Mitgliedsbeiträge der 1823 Mitglieder starken Sportgemeinschaft für das Jahr 2021 halbiert werden. Auch haben die ersten Meisterschaftsspiele wieder vor Publikum stattgefunden. Eine interne Zukunftswerkstatt wird sich weiter Gedan-

ken über Ziele und Angebote des Vereins machen. Erstmalig nach langer Zeit wurde wieder ein Ältestenrat von fünf Personen gewählt. Dieses Gremium soll bei Ehrungen mitwirken und bei Unstimmigkeiten im Verein helfen.

Projekt „Sportheim“ ist noch nicht abgehakt

Dank guter selbständiger Arbeit ist der Verein mit seinen Abteilungen gut und finanziell solide aufgestellt. „Da leisten die Verantwortlichen hervorragende Arbeit. Um das Niveau jedoch weiter zu erhalten und zu verbessern, werden dringend Ehrenamtliche benötigt“, so der Vorstand. „Das Projekt Neubau des Sportheims ist nicht in Vergessenheit geraten“, bestätigte Hubert Kollenberg. „Vor zehn Jahren ist der Gedanke in die Planung gegangen. Durch Eigenleistung und Unterstützung der Stadt entstanden die Pläne hierzu. Leider sind aktuell Fördergelder aus den entsprechenden Töpfen durch Regularien nicht verfügbar.“



Großer Dank an den neuen Ehrenvorsitzenden Raimond Pröger (3.v.r.) vom aktuellen Vorstand mit Geschäftsführer Walter Schrewe (v.l.), dem stellvertretenden Vorsitzenden Friedrich Prill, dem ersten Vorsitzenden Hubert Kollenberg, Kassiererin Ulrike Krampe sowie dem Beisitzer Dominik Münsterteicher.



Robert Blöchl (rechts) und Roland Penzinger nehmen das Publikum mit auf eine chaotische Autofahrt. Foto: RSA/Steg

Geschichten aus dem Leben

BlöZinger bieten Unterhaltung vom Feinsten

Rietberg (hds). Die Unterhaltungskultur aus Österreich unterscheidet sich nicht wesentlich zu der in unseren Breitengraden. Doch der Abend mit den Kabarettisten-Duo BlöZinger in der Cultura war passgenau auf die Lauchmuskeln des heimischen Publikums zugeschnitten.

Mit Klaviermusik, bei der nicht immer der richtige Ton zu hören war, nahm das Duo auf den beiden Stühlen Platz, und los ging es. Ab da hieß es für das Publikum: aufgepasst! Denn des öfteren wechselten die beiden Protagonisten von einer Sekunde den Ort der Handlung. Beluchtet wurden die emotionalen Baustellen in der Familie, die mit einer Schüssel Obst verglichen wurde. Auch da gibt es braune Flecken, aber die lassen sich ja herauschneiden.

Mit Gesten und der passenden Mimik entführten die beiden ihr Publikum als nächstes in die Kirche – zur Trauerfeier. Hier trafen sich weihere von den beiden gespielte Familienmitglieder und legten ihre ganz persönlichen Eigenschaften an den Tag. Überraschung

und Entsetzen machten sie breit, als der Sarg einer Kontrolle unterzogen wurde.

„Anton zwei an Zentrale“ erklang der Funkspruch der beiden bei einer Überwachung. Zur Verwunderung meldete sich die Bestellannahme einer bekannten Fastfood-Kette. Ab da war klar, dass der Streifen dienst der beiden Kabarettmeister nicht ohne Hindernisse vonstatten gehen würde. Ein ordentliches Durcheinander herrschte dann auch bei der Fahrt in einem Kleinwagen, der zum größten Teil von Kaugummi zusammengehalten wurde und nur über einen Kassettenrecorder verfügte. Da war ein Bandsalat natürlich nicht ausgeschlossen. Mit MP3 wäre das nicht passiert, so die Schlussfolgerung.

Mit sechs geschriebenen Programmen kann das aus Linz stammende Duo bereits aufwarten. Das nächste Programm ist schon in Arbeit. Mit etlichen Kleinkunst- und Kabarettpreisen wurde BlöZinger, bestehend aus Robert Blöchl und Roland Penzinger (Duo gegründet im Jahr 2004) schon ausgezeichnet.

Oktoberfeststimmung

Gastronomen laden zu bayrischen Leckereien

Rietberg (mad). Es geht auf den Oktober zu und damit unweigerlich auf das berühmte Fest in Bayern. Auch in diesen Gefilden macht sich oftmals Oktoberfeststimmung breit. Jedoch die typischen Partys, bei denen

deftiges Gericht und so besser genießen. Ob Schweinshaxe oder ein Hendl (halbes Hähnchen) – beides lässt natürlich richtige Oktoberfeststimmung aufkommen. Auch immer gerne genommen: Die Brotplatte mit verschiedenen Käse- und Wurstsorten, auf der neben einem urigen Bauernbrot und einem kleinen Töpfchen Schmalz selbstverständlich Radieschen und eingelegte Gurken nicht fehlen dürfen. Immer wieder eine gern gesehene Spezialität ist die Weißwurst mit dem typischen süßen Senf. Auch immer mit dabei: die frischen Brezeln für den kleinen Hunger zwischendurch.

Schmackhaft geht der Oktober durch den Magen

die Gäste in ihren Krachledernen und Dirndl eine ordentliche Gaudi feiern, fallen auch dieses Jahr aus. Auf den zünftigen Schlemmergenuss muss aber niemand verzichten, denn viele heimische Gastronomen bieten typisch bayrische Gerichte und Spezialitäten an, um wenigstens ein kleines bisschen die Oktoberfesttradition zu wahren. Bei einem frisch gezapften Maß lässt sich ein

Also dann braucht man ja nur noch einen guten Appetit zu wünschen und genießen Sie die Oktoberfestzeit – zumindest kulinarisch.

Bayerische Gerichte
vom 28.9. - 3.10.2021

„Zum Laternenchen“
Langer Schemm 1 • 33397 Rietberg • Telefon (0 52 44) 23 33

Abhol- und Lieferservice!
• Montags geschlossen •

Oktoberfestwoche
in Mastholte
bei Adelmann

25.9. bis 03.10.

Sa. 25.09 bis So. 03.10. Täglich ab 18:00 Uhr

Bayerisches Schlemmerbuffet
sowie So. 26.09. & So. 03.10. ab 12:30 Uhr 15,90 € p.Pers.

Adelmann
www.hotel-adelmann.de
Tel.-02944-1442-133397 Mastholte



Ehrungen für 35 / 40 / 45 Jahre: Antonius Hillemeier (v.l.), Bernhard Hülsey, Lorenz Rötter, Jürgen Frenz und Matthias Hillemeier bekommen ein Dankeschön für ihre Treue zum DRK. Fotos: privat



Die neuen und alten Mitglieder des Leitungsteams (v.l.): Stefanie Merschbrock, Simon Hülsey, Theresa Merschbrock, Christian Hillemeier, Daniela de Man, Michael Brummel und Dieter Nowak.

Leitungswechsel - Das DRK Neuenkirchen hat gewählt

Rotkreuzgemeinschaft nutzt Gemeinschaftsversammlung im Kolpinghaus auch für Ehrungen

Neuenkirchen. Kürzlich konnte die Rotkreuzgemeinschaft Neuenkirchen ihre Gemeinschaftsversammlung im neuen Kolpinghaus in Neuenkirchen durchführen. Dabei wurde ein neues Leitungsteam gewählt und Mitglieder geehrt.

Das Aufgabengebiet ist mittlerweile vielfältig und gerade während der Corona-Pandemie wurden viele Hände gebraucht. Blutspendetermine

wurden fast lückenlos fortgesetzt, die Einsatzkräfte des Katastrophenschutzes waren 2020 während der besonderen Situation im Kreis Gütersloh sowie erst kürzlich noch zur Hochwasserflut in Teilen NRWs gefordert. Mit dem flächendeckenden Aufbau von Corona-Testzentren durch den DRK Kreisverband Gütersloh im März dieses Jahres kam auch für das DRK Neuenkirchen ein neues Betätigungsfeld hinzu.

Bei den Wahlen verabschiedeten sich Michael Brummel, Stefanie Merschbrock und Daniela de Man aus der Führungsserie. Die Rotkreuzgemeinschaft wird nun von Theresa Merschbrock (30, Rotkreuzleiterin), Christian Hillemeier (36, Rotkreuzleiter) und Simon Hülsey (23, stv. Rotkreuzleiter) geführt. Dann galt es noch, treue Mitglieder zu ehren: Sylvia Berghoff, Susanne Brummel, Ingrid

Mertensotto, Heike Krämer, Christiane Rodejohann, Petra Czerwinski, Karin Hülsey und Sabine Dreisewerd (5 Jahre), Aким Knaup und Frederike Frenz (10 Jahre), Patrick Wittenbrink, Denise Beck und Edda Gödde (15 Jahre), Björn Beil (20 Jahre), Bernhard Hülsey und Markus Hillemeier (35 Jahre), Jürgen Frenz und Matthias Hillemeier (40 Jahre) sowie Antonius Hillemeier und Lorenz Rötter (45 Jahre).

Großer Dank für langjährige und treue Mitarbeit

Rietbergs Bürgermeister Andreas Sunder gratuliert den Dienstjubilaren aus der Verwaltung

Rietberg. Dank richtete jetzt Bürgermeister Andreas Sunder an langjährige Mitarbeiter. Angelika Stöppel und Klaus Hanswillemenkes sind beide seit 25 Jahren für die Stadt Rietberg tätig. Angelika Stöppel ist als gelernte Bürokauffrau seit Beginn ihrer Tätigkeit bei der Stadtverwaltung in der Bauordnung tätig. Hanswillemenke hingegen begann seine Tätigkeit als gelernter Dachdecker beim Baubetriebshof. 15 Jahre war er dann als Hausmeister an der Grundschule Westerwiehe tätig, ehe er die Teamleitung aller Hausmeister



Andreas Sunder (r.) gratuliert den Dienstjubilaren Klaus Hanswillemenke (v.l.), Bernhard Stöhr, Angelika Stöppel und Felizitas Wiedemann. Foto: Stadt Rietberg

bei der Stadt übernahm. Als gelernte Industriekaufrau kam Felizitas Wiedemann 1981 zur Stadt Rietberg. Seit fünf Jahren leitet sie die Abteilung Finanzen. Davor nahm sie verschiedene Ämter von der Schulverwaltung bis hin zur Rechnungsprüferin wahr. Der gelernte Bauzeichner Bernhard Stöhr hatte zuvor als Technischer Angestellter beim Wasser- und Schifffahrtsamt Rheingearbeitet und kam 2013 nach Rietberg. Seitdem ist er in der Abteilung Tiefbau & Stadtentwässerung tätig, speziell für den Abwasserbetrieb.

Kanalsanierung ohne zu baggern

Rietberg. In den kommenden Wochen stehen in Neuenkirchen, Rietberg und Westerwiehe einige Kanalsanierungen an. Die Arbeiten können in geschlossener Bauweise durchgeführt werden. Dennoch lassen sich Verkehrsbehinderungen nicht vollständig vermeiden, da Sanierungsfahrzeuge verschiedener Firmen immer wieder einmal an den Schächten stehen. Die Stadtverwaltung Rietberg bittet um Verständnis. Insgesamt müssen etwa 1,3 Kilometer Schmutz- und Regenwasserhauptkanal repariert und renoviert werden, inklusive Anbindung der Hausanschlüsseleitungen. Die Arbeiten sind mit Kosten in Höhe von rund 500.000 Euro veranschlagt und dauern bis zum Ende des Jahres. Die städtische Abteilung für Tiefbau und Stadtentwässerung weist außerdem darauf hin, dass sich Grundstückseigentümer durch Rückstausicherungen gegen eventuelle Schäden schützen müssen.

Stadt erlässt Elternbeiträge

Rietberg. Der Stadtrat hat jetzt beschlossen, die Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule und die weiteren Betreuungsangebote wie Randstunde und Dreizehn Plus für die Monate März bis Mai komplett zu erlassen. Weil coronabedingt nur eine eingeschränkte Betreuung an den Grundschulen im Stadtgebiet möglich war, hatte die Stadt zunächst auf die Forderung der Elternbeiträge verzichtet. Die Stadt Rietberg hatte bereits sämtliche Gelder vorgestreckt und den Trägern der Betreuungsangebote als Zwischenfinanzierung überwiesen, um deren Handlungsfähigkeit sicherzustellen. Die Stadt übernimmt an dieser Stelle freiwillig 71.625 Euro.

Familienanzeigen



Und immer sind da Spuren Eures Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke, die an Euch erinnern und Euch nie vergessen lassen.

Maria Bohnenkamp

27. Dezember 1939 - 13. Juni 2021

Konrad Bohnenkamp

7. Januar 1934 - 15. August 2021

Herzlich danken möchten wir allen, die in unserer Trauer mit uns fühlten und ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Was bleibt, sind Liebe, Dank und viele Erinnerungen.

Gabi und Carsten, Reinhard und Ulla mit Jonas, Waltraud und Reinhard mit Yannick

Rietberg-Varensell, im September 2021

Kleinanzeigen



Verkauf

MIELE gut gebr. Waschmaschinen / Trockner mit Garantie zu fairen Preisen ab 200 bis 450 € und preisgünstiger Service für die nächsten Jahre. Hövelhof Tel. 05257-6081 ab 18.00 Uhr

Glas Freise: Glasduschen, farbige Küchenrückwände, Glasschiebetüren, Spiegel, Terrassenüberdachungen aus Glas. Tel. 0163-3071761

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Bauernschrank Eiche massiv hell gewachst, Vitrinenaufsatz & passender Eckschrank gegen Gebot zu verkaufen. Tel. 0151-10787809

Verkaufe 4 cbm Kaminholz Birke, trocken, ofenfertig, Scheidlänge ca. 30-35 cm. Tel. 05246-935491

CAFÉ MÜNTE „Räumungsverkauf“ vom 01.10. bis 03.10.2021. Alles muss raus!! Von Möbel bis Gedenk! Kinderflohmärkte! Von 11:00 bis 16:00 Uhr! Maskenpflicht und 3G-Regeln (gesehen, geimpft, getestet). Müntestraße 2, 33397 Rietberg

Fahrrad, alt, 50 €; Mehrere Angelruten u. große Angeltasche 20 €; Spanngurte für Laminat verlegen; Bullkraft-Werkzeugnüsse -12 -32 Quarre + Verl. Tel. 05244-7642

Wild-Rose Villeroy & Boch Gläser, 12 Weingläser, 12 Wassergläser, 100 €. Tel. 0151-10787809

Gebr. Couchtisch v. Musterring, Eiche furniert choko, mit Kristallglas – drehbar, 110x75cm, H 41cm, VHB. Tel. 0151-15613302

Gebr. Wohnzimmermöbel v. Musterring in Ahorn (Vitrine, Sideboard, Fernsehkombi), Preis VHB. Tel. 0151-15613302



Hessel
Cateringservice

Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371
www.partyservice-hessel.de

Gebr. Sofa/Eckgruppe Musterring, MR577, Stoff in braun, verstellbare Kopfstützen u. Vorziehsofa, Preis VHB. Tel. 0151-15613302

Porzellan Wild-Rose Villeroy & Boch handbem. für 16 Personen, Kaffee- & Essservice, Kuchenplatte etc., 400 €. Tel. 0151-10787809

Verkaufe 1 Messing-Kronleuchter 5-flammig inkl. Leuchtmitel, Top-Zustand. Tel. 05246-935491

Verkaufe 1 Metabo Hauswasserpumpe HWW 4.500/25 Inox, Edelstahl-Pumpengehäuse, Funktion gut. Tel. 05246-935491

Metallkomposter 100 x 100 x 85 cm, 26 €; Kompost-Metallsieb 120 x 80 cm, 15 €. Tel. 05244-902869

Verkaufe Getränke-Trucks 1:87, ca. 75 x verpackt + ca. 80 x unverpackt, Preis VHS. Mastholte - 0173-9097031

Spielbogen 3-in-1 von Fischerprice zu verkaufen, Tel. 0175-8937458

Heu in Quaderballen 2,00 x 1,20 x 0,70 m zu verkaufen. Preis 45 €/Stück. Anlieferung möglich. Tel. 0175/9302632

Fernseher Samsung UE46es7000, 46 Zoll - guter Zustand/voll funktionsfähig zu verkaufen, 200 €. Tel.: 02944-1747

4 Doppelp. Fuji Instax Mini; 3 Agfa Einmalkameras, 2 Unterwasser-Einmalkameras günstig abzugeben. Tel. 05244-77401 od. 0176-97703006

Windeleimer von Angelcare mit Sterilenbezug (waschbar) inkl. 3 Nachfüllkassetten zu verkaufen. Tel. 0175-8937458

Beilagenhinweis

Volle Auflage

Landhandel Landwehr GmbH

Ihre Beilage im

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98



Stellenmarkt/Jobs

Wir suchen Aushilfen (m/w/d) für unser Lager. Arbeitszeit flexibel. Tel. 02944/980-0 A. Röhr GmbH & Co KG, Mastholte

Ich (w/15, Klasse 10) biete Nachhilfe für Grundschulkindern von den Klassen 1-4 in allen Fächern. Tel.: 0177-3970943

Wir suchen eine freundliche, Kinderliebende Dame (Alter egal), die uns in Westerwiehe an bis zu 5 Tagen in der Woche (Montag bis Freitag) von 7-9 Uhr morgens unterstützt. Tätigkeiten: Frühstück für Kinder zubereiten, ein Kind in den Kindergarten bringen (fußläufig erreichbar). Zeitraum: ab Oktober, ca. 3 Jahre. Bei Interesse melden Sie sich bitte per Email: chris_bbbb@yahoo.com



Verloren/Gefunden

Jacke gefunden od. aus Versehen mitgenommen? Damenjacke schwarz, Gr. S, „the north face“, Scheunenball Linnetel. Bitte melden! 0160-5323217



Bekanntschaffen

Schwanger? Wer möchte sich austauschen? ET ist im November. Ich freue mich auf Nachrichten an freunde10@gmx-topmail.de

Erfrischend aussehende junge Frau (56) sucht ebenso gutaussehenden Mann mit einer charismatischen Erscheinung ..zum Aufbau einer bezaubernden Beziehung, ohne Betrug, da dies 20 Jahre geschehen, in dem Sinne eine intelligente niveauvolle Reise. **Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1106/1.**



Tiermarkt

Junge und legerereife junge Wellensittiche aus 2021 abzug. Tel. 02944-7185

Jungtiere aus Hobbyzucht: 2 grüne Ziegensittiche, 3 rote Kanarienvögel. Tel. 0160-95505068

Zwergkaninchen, 7 Wochen, weiße u. graue (Schlappohr) abzugeben. Tel. 05244-2692

Doppelgelbkopffamazone 0/1, geb. 01.06.2021, mit Citis-Bescheinigung zu verk. Sie wurde per Hand aufgezogen. Tel. 05244-2826



Immobilien

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com

Junge Familie aus Bokel sucht Baugrundstück oder Haus oder Mietshaus in Bokel. Tel. 0151-42532883

Komm ins Netz!



rietberger-stadtanzeiger.de



Auto

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de
Fa. Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Opel Zafira Bj. 2000, 125 PS, TÜV 5/23, 2. Hd., AHK, viele Neuteile z.B. Ben.pumpe, Bremsleitung, nicht fahrbereit ölt Getriebe v. 1200. Tel. 05258-6053671



Mietsachen

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com

Gesucht wird eine 3-Z. i.-Whg. in Rietberg/Umgebung. Wir sind 3 Personen + 1 kl. Hund. Umzug ab sofort. Miete bis 900 €. Tel. 0176-70587646

Junger Mann (26, NR, in fester Anstellung) sucht kleine Wohnung in Rietberg u. Umgebung. Tel. 0176-20637050

Wir (58 + 60) suchen wegen Um/Neubau ab Anf. Febr. 2022 Wohnraum in Bokel für ca. 1-1 1/2 Jahre. Melden unter 01525/7962515

Wohnung v. Rentnerin wg. Eigenbedarfsk. in Rietberg/Verl gesucht! 2-3 Zi., 60-70 qm, Balkon/Terr., Duschb., WM max. 600 €. Tel. 05246-8292590

Schalten Sie Ihre Anzeige im



Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98

FÜR UNSEREN

EVENTSERVICE

SUCHEN WIR (M/W/D) ...

Koch/Köchin und Küchenhilfen

in Voll- oder Teilzeit

VORTEILHAFT ARBEITSZEITEN - Tagschichten, haupts. MI - SA

Spül- & Reinigungskräfte

in Vollzeit, Teilzeit und auf geringfügiger Basis

Lager- und Aufbauhelfer

in Vollzeit, Teilzeit und auf geringfügiger Basis

flexible Auslieferungsfahrer/in

auf geringfügiger Basis, haupts. FR - SO

Aushilfen im Cateringbereich

Du kochst oder grillst gerne für deine Familie oder Freunde?
Dann bist du bei uns genau richtig. Wir kochen mit Leidenschaft bei unseren Kunden vor Ort und bieten Ihnen damit ein individuelles Catering für jede Veranstaltung.
In diesem Bereich suchen wir stetig neue motivierte Köpfe.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Kurzbewerbung per Mail an info@partyservice-dannhausen.de

Genauere Infos zu den einzelnen Stellen erhalten Sie gerne auch telefonisch von
MO - FR, 9 - 14 Uhr unter **0151 72 12 53 91**



Holtwiesenweg 9 | 33154 Salzkotten Mantinghausen | www.partyservice-dannhausen.de



Lind

HOTEL AN DER EMS



SUPERIOR

Wir bieten unseren Gästen 80 komfortabel eingerichtete Hotelzimmer und Suiten, einen weitläufigen Vital- und Wellnessbereich, ein Restaurant und einen großzügigen Tagungs- und Bankettbereich.

Für unser gesamtes Team stehen Motivation und die Zufriedenheit unserer Gäste an erster Stelle.

Wir suchen zum frühestmöglichen Eintrittstermin:

- **Hotel- oder Restaurantfachmann (m/w/d) zur Unterstützung unseres Serviceteams im Restaurant- und Bankettbereich**
- **Koch / Demi Chef de Partie / Jungkoch (m/w/d) zur Unterstützung unserer Küchenmannschaft**
- **Auszubildende Hotelfach (m/w/d)**
- **Auszubildende Restaurant (m/w/d)**
- **Auszubildende Koch (m/w/d)**

Sie arbeiten gern eigenverantwortlich und haben Spaß daran, sich ständig zu verbessern. Freude am Umgang mit Menschen, ein zuvorkommendes und herzliches Auftreten zeichnen Sie aus.

Es erwartet Sie ein tolles und motiviertes Team, ein familiäres Arbeitsklima, leistungsgerechte Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten.

Wenn Sie in einem jungen, erfolgreichen Team eines renommierten Hauses mitarbeiten möchten, senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen und werden Sie Mitglied in unserer Familie!

Wir freuen uns auf Sie!

Bewerbung an:

Lind Hotel GmbH
Am Nordtor 1
33397 Rietberg

Tel. 0 52 44 / 700 1059
personal@lind-hotel.de
www.lind-hotel.de



Verschiedenes

Klavierstimmung durch gelernten Klavierbauer für 75 €. Junkmann Tel. 05244-8459

Gartenbau und Minibaggerarbeiten. Die Heinz elmännchen Gebäudeservices GmbH Tel. 0 52 46 – 83 78 0

Gebäudeservices. Schnell, Qualifiziert. Die Heinz elmännchen Verl Tel. 0 52 46 – 83 78 0

Sehr gut erhaltene P olstergarnitur mit Sessel zu verschenken. Tel. 0178-6398591

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Für Senioren: Liebevoller 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r . burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wir d alles r und ums Baby und Kind. Wer spendet et was? Tel. 05244-77267

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda S Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Weißer Ring e . V. Gemeinnützig er Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Gebrauchte Miele Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann **Hausgeräte-Kundendienst**, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

Das ORIGINAL seit 1974.



Kaffeevollautomat defekt? Kostenloser Abholer vice. Jura, DeL onghi, Miele, S acco. Hausgeräte-K undendienst Bernd Oester wiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

DASSHORSTSTRASSE 35! SU-CHE!! Suche PKW-Stellplätze in der Nähe. Tel: 981841

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben

• **Rietberger Stadtanzeiger**
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
• www.rietberger-stadtanzeiger.de

• **Stadt Kiosk Rietberg**
Tabak • Lotto • Presse & Co.
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden:**

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos:**

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchsgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekannschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.



Freut euch!
Der nächste

RIETBERGER Stadtanzeiger

erscheint am:

07.10.2021

RIETBERGER Stadtanzeiger

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
Telefax: 05244. 960 91-99
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
Telefax: 05244. 960 91-99
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.500 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Coupon

Name: S _____ traße: _____ ✂

Ort: T _____ telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen.
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: Bank: _____

✂ IBAN: Datum/Unterschr _____ ift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekanntschaften
- Stellenmarkt, Jobs
- Mietsachen
- Verloren, Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

100% made
in Germany
SCHRÖDER

SCHRÖDER // **SCHRÖNO**
GRUPPE

100% made
in Germany
SCHRÖNO

Wir sind einer der führenden Hersteller von Wohn- und Polstermöbeln mit Sitz in Delbrück-Nordhagen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Mitarbeiter m|w|d:

In der Wohnmöbelherstellung:

- /// **TISCHLER** m|w|d
- /// **MITARBEITER** m|w|d mit CNC-Kenntnissen für die Steuerung unserer CNC-Bearbeitungszentren
- /// **MALER/LACKIERER** m|w|d für unsere Lackstraße
- /// **MITARBEITER** m|w|d für die Endabnahme/Qualitätskontrolle und den Versand

In der Polstermöbelherstellung:

- /// **POLSTERER** m|w|d
- /// **VORPOLSTERER** m|w|d
- /// **TISCHLER** m|w|d für unseren Gestellbau
- /// **STOFFZUSCHNEIDER** m|w|d
- /// **NÄHER** m|w|d
- /// **MITARBEITER** m|w|d mit handwerklichem Geschick

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post oder E-Mail unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Schröder - Schröno Gruppe, Personalabteilung,
Auf dem Busche 45, 33129 Delbrück oder
karriere@schroeno.de

WOHN- UND POLSTERMÖBEL
100% MADE IN GERMANY

DER HAMMER
BIS ZU 70%
RABATT

WERKSVERKAUF

Auslaufmodelle · Restposten · 2. Wahl · Messeware · Prototypen · Ausstellungsstücke

30.09. – 02.10.2021

SCHRÖDER[®]
QUALITÄT seit 1864



SCHRÖNO[®]
Vorsprung durch Qualität

schroeder-moebel.de

schroeno.de

Gewerbegebiet Nordhagen · Auf dem Busche 45 · D-33129 Delbrück · Tel. 05250-9795-0
Werksausstellung Öffnungszeiten: Do,Fr 8.00–18.00 Uhr · Sa. 10.00–15.00 Uhr